

Sonnen- Stadt Geislingen Amtsblatt

aktuell

Jahrgang 2013

Freitag, 1. Februar 2013

Nummer 5



Geislingen



Binsdorf



Erlaheim

Vorstadtstraße 9
Telefon 074 33/96 84-0
Telefax 074 33/96 84-90
eMail:
info@stadt-geislingen.de
Internet:
www.stadt-geislingen.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr
Mo. und Di. von 14-17 Uhr
sowie Do. von 14-18 Uhr

Herausgeber:
Stadt Geislingen,
Zollernalbkreis

Verantwortlich für den
redaktionellen Inhalt:
Stadtverwaltung,
Vorstadtstraße 9,
72351 Geislingen
Telefon 074 33/96 84-0
Fax 074 33/96 84-90

Für den Anzeigenteil:
Fink GmbH,
Druck und Verlag,
Sandwiesenstraße 17,
72793 Pfullingen,
Telefon 071 21/97 93-0,
Fax 071 21/97 93-993.
Verantwortlich für den
Anzeigenteil ist die
Druckerei

Traditioneller Umzug in Binsdorf

am Sonntag,
03. Februar 2013
um 13.30 Uhr

Herzliche Einladung an
die Bevölkerung der
Gesamtstadt Geislingen
Zahlreiche Narren-
zünfte, Fußgruppen und
Musikkapellen werden auch
in diesem Jahr wieder einen
farbenprächtigen Narren-
wurm bilden, der sich durch
das buntgeschmückte Binsdorf
schlängeln wird.



Bild: Narrenzunft Binsdorf



Gemeinsamer Neujahrsempfang der Städte Rosenfeld und Geislingen in Rosenfeld - Bilderrückblick

Zu einem gemeinsamen Abend luden die Städte Rosenfeld und Geislingen am vergangenen Montag ein. In der Sporthalle Hag in Rosenfeld fand der gemeinsame Neujahrsempfang in sehr angenehmer Atmosphäre statt. Polarforscher und Physiker Prof. Dr. Peter Lemke aus Bremerhaven konnte als Gastredner gewonnen werden. In einem äußerst interessanten Vortrag berichtete er über seine Expeditionen mit dem Forschungsschiff "Polarstern" in die Arktis und die Antarktis. Seine nächste Expedition beginnt im Juni. Lemke berichtete, dass die Durchschnittstemperatur seit 1978 einen deutlichen Anstieg verzeichnet - dies könne gravierende Folgen haben: "Irgendwann ist die Lüneburger Heide, wo ich wohne überschwemmt, ebenso die großen Küstenstädte", so der Forscher.

Bürgermeister Thomas Miller und Bürgermeister Oliver Schmid dankten Lemke für dessen spannenden Vortrag, der mit vielen Bildern bereichert worden war. Bürgermeister Oliver Schmid führte aus, dass die Erkenntnisse der Klimaforschung, also auch die Lemkes, "an der Basis ankommen würden" und berichtete über die Arbeit des Arbeitskreises "Klimastadt" in Geislingen und die kürzliche Fertigstellung des kommunalen Energie-Aktionsplans "Klimastadt Geislingen 2012-2020".

Im Anschluss hatten die Bürgerinnen und Bürger aus Rosenfeld und Geislingen - rund 500 Personen waren der Einladung gefolgt - bei einem Stehempfang Gelegenheit, sich auszutauschen. So entwickelten sich allerorts gute Gespräche. Musikalisch umrahmt wurde der Empfang durch die Stadtkapelle Rosenfeld, die Bewirtung hatte der Sportverein Rosenfeld übernommen.







52. Prunksitzung der NZG in der Schlossparkhalle Geislingen



am Samstag, den 02.02.2013 um 19.00 Uhr

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein
und freuen uns auf Ihren Besuch.

An der Abendkasse sind noch Karten
erhältlich.

Saal-Einlass ab 17.30 Uhr.

+ Einlass nur mit gültiger Sitzplatzkarte. +



**MAXIM
KOWALEW
DON
KOSAKEN**

**Sonntag, 3. Februar
19.00 Uhr**

*Medarduskirche
Balingen-Ostdorf*





Der "Arbeitskreis Klimastadt" lädt zur Mitarbeit ein

Es waren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus allen drei Ortsteilen Geislingens, die im Jahr 2012 in einem umfangreichen Bürgerdialog die Impulse für die Umsetzung der "Klimastadt Geislingen" gegeben haben. Sie haben fünf große Themen entdeckt, die für die gemeinsame Zukunft wichtig sind:



- Der Wandel zur "Klimastadt" braucht einen Aufbruch zu einer neuen Verbraucherkultur und eines klimabewussten Verbraucherverhaltens;
- Geislingen benötigt eine umweltfreundliche Energieerzeugung mit einer Mega-Windkraftanlage;
- Erforderlich sind Maßnahmen für mehr dezentrale Energieerzeugung mit Photovoltaik und Biomasse;
- Es bedarf der dezentralen Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien und mehr Energieeffizienz sowie eines schrittweisen Abschieds von fossilen Brennstoffen wie Öl und Kohle;
- Wichtig sind neue Wege für einen umweltfreundlichen Verkehr.

Der Weg zur "Klimastadt" soll maßgeblich durch bürgerschaftliche Beteiligung gegangen werden. Deshalb hat sich auf einen gemeinsamen Beschluss hin von Bürgerversammlung, Stadtverwaltung und Gemeinderat ein offener, öffentlicher "Arbeitskreis Klimastadt" gebildet. Alle Interessierten sind herzlich zur Mitwirkung eingeladen. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

Gerne informiert Sie Oliver Juriatti (07433) 968422, o.juriatti@stadt-geislingen.de. Die Inhalte der Arbeit und die weiteren Termine veröffentlichen wir gerne in Ihrer "Grünen Seite".

Ihre Redaktion der "Grünen Seite"

Klimaschutz- und Energiespar-Tipps für den Stromverbrauch

1. Wechsel zu Ökostrom

Klimaschutzfaktor: 1.509 kg weniger CO₂, das ist so viel wie 121 Buchen pro Jahr im Durchschnitt aufnehmen
Energiespar-Betrag: verglichen mit dem Grundversorgungstarif durchschnittlich rund fünf Euro pro Jahr,
Basis: Polarstern 100 Prozent Ökostrom

2. Wäscheleine statt Wäschetrockner

Klimaschutzfaktor: 150 kg weniger CO₂, das ist so viel wie zwölf Buchen pro Jahr im Durchschnitt aufnehmen;
Basis: 100 Trockengänge pro Jahr
Energiespar-Betrag: 78 Euro pro Jahr

3. Wasserkocher statt Herd

Klimaschutzfaktor: 105 kg weniger CO₂, das ist so viel wie acht Buchen pro Jahr im Durchschnitt aufnehmen;
Basis: täglich ein Liter Wasser erwärmen
Energiespar-Betrag: 54 Euro pro Jahr

Öffnungszeiten der Stadt- und Ortschaftsverwaltungen während der Fasnet

Am „Schmotzigen“ werden die Narren versuchen die „Schlüsselgewalt“ zu übernehmen. Bürgermeister Oliver Schmid und die Ortsvorsteher werden natürlich wie in jedem Jahr versuchen, dies zu verhindern. Sollten jedoch wider Erwarten auch in diesem Jahr die Narren die Oberhand gewinnen werden die Dienststellen der Stadtverwaltung bis einschließlich Fasnetsdienstag geschlossen sein.

Für diesen Fall wünschen wir dem taufrischen Prinzenpaar für deren Regentschaft eine glückliche Hand und der Bevölkerung viel Zuversicht und alles Gute.

Am Aschermittwoch, den 13.2.2013 endet die Regentschaft. Ab diesem Zeitpunkt können Sie bei der Stadtverwaltung wieder mit dem gewohnt kompetenten Personal rechnen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine glückselige Fasnet gemäß dem Motto:
„Allen zur Freud und keinem zum Leid“



Amtliche Bekanntmachungen

Verkehrsrechtliche Anordnung anlässlich des Geislinger Fasnetsumzugs 2013

Das Landratsamt Zollernalbkreis als zuständige Straßenverkehrsbehörde hat mit Datum vom 29.01.2013 im Einvernehmen mit der Stadtverwaltung Geislingen zur Durchführung des Narrenumzugs folgende verkehrsrechtliche Anordnung erlassen:

Am Samstag, 09.02.2013 in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr werden folgende Straßen während der Dauer des Umzugs für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt:

Alleenstraße ab Einmündung Haldenstraße - Schlossplatz - Schloßstraße - Brückenstraße - Schäferstraße - Gildastraße - Schmidstraße - Auenstraße - Bachstraße - Lindenstraße - Schlossplatz.

Im Zuge der Umzugsstrecke wird ein absolutes Haltverbot angeordnet.

Die Schloßstraße und Waldstraße werden jeweils als Einbahnstraße wie folgt ausgewiesen: die Schloßstraße von der Uhland- in Fahrtrichtung zur Haldenstraße, die Waldstraße von der Halden- in Fahrtrichtung zur Uhlandstraße.

Der Verkehr aus Richtung Balingen und Ostdorf in Richtung Rosenfeld und in Gegenrichtung wird über die Konrad-Adenauer-Straße - Böcklerstraße - Am Mühlegraben - Ruomser Straße zum Kreisverkehr und in Gegenrichtung umgeleitet.

Der Verkehr aus Richtung Isingen und Erzingen wird über den Gemeindeverbindungsweg Steinefurthof zur L 415 umgeleitet.

Die Bevölkerung, insbesondere die Anlieger, werden um Beachtung gebeten.

Leserin des Monats

Madeleine aus Geislingen geht in die vierte Klasse und kommt immer mit ihrer Mutter zu uns in die Bücherei, oft wird sie auch noch von ihrer kleinen Schwester begleitet.



In dieser Woche hat sie sich für ein Buch aus der beliebten „Paula“-Reihe von Autorin Ursel Scheffler entschieden. Diese und weitere tolle Kinder- und Jugendliteratur findet sie bei Ihren häufigen Besuchen in der Stadtbücherei im Schloss

Der/die Leser/in des Monats wird nach dem Zufallsprinzip aus dem Kreis der Kunden der Stadtbücherei Geislingen ausgewählt.

Am Schmotzigen und Fasnetsdienstag ist die Bücherei geschlossen.

Wir sind wieder ab Donnerstag 14. Februar für Sie da.

Öffnungszeiten:

Dienstag 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

Donnerstag 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

Neue Leser sind herzlich willkommen, wir freuen uns auf Sie.

Ihr Team der Stadtbücherei

Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 23. Januar 2013

Top 1: Bürger fragen

Es wurden keine Fragen gestellt

Top 2 - Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse sowie einer Eilentscheidung nach § 43 GemO

Bürgermeister Oliver Schmid gab die in nicht-öffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse bekannt. In der Sitzung des Gemeinderates vom 12. Dezember 2012 war dem Verkauf von Gewerbeflächen im Bereich des Gewerbegebiets Heimgärten II, Gemarkung Binsdorf an ein örtliches Unternehmen zugestimmt worden. Im Wohngebiet Weiherhalde wurde der Rückkauf eines Baugrundstücks durch die Stadt beschlossen, ebenso wurde der Veräußerung eines Baugrundstücks an einen Bürger aus Geislingen zugestimmt.

Im Rahmen einer Eilentscheidung wurde ein Vario-Schneepflug zu einem Preis in Höhe von 14.756 € erworben. Kurz vor den Feiertagen war infolge eines Verkehrsunfalles der bisherige städtische Pflug so stark beschädigt worden, dass eine Reparatur aus wirtschaftlicher Sicht nicht in Frage kam. Um für den Winterdienst weiterhin einsatzbereit zu bleiben war eine sehr kurzfristige Ersatzbeschaffung erforderlich. Ein rechtzeitiges Einberufen einer Sitzung des Gemeinderates war zu diesem Zeitpunkt nicht möglich, die Gemeinderäte wurden jedoch vorab hierzu gehört.

Top 3 - Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplans mit Haushaltssatzung 2013 und Beratung und Beschluss des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Geislingen“ 2013

Nachdem in der Sitzung des Gemeinderates vom 12. Dezember 2012 der Haushalt durch Bürgermeister Oliver Schmid und die damalige Stadtkämmerin Sandra Kiesel sehr ausführlich vorgestellt wurden ging dieser nur kurz auf die Vorlage ein. Er führte aus, dass der Haushalt mit einem Haushaltsvolumen von rund 17 Mio. € der bisher größte in der Geschichte der Gesamtstadt ist. Er enthält viele investive Maßnahmen, die allen Teilen der Bevölkerung zugute kommen sollen, jung und alt. Dabei kann auch in diesem Jahr auf eine Neuverschuldung verzichtet werden. Bürgermeister Oliver Schmid eröffnete die Beratungsrunde.

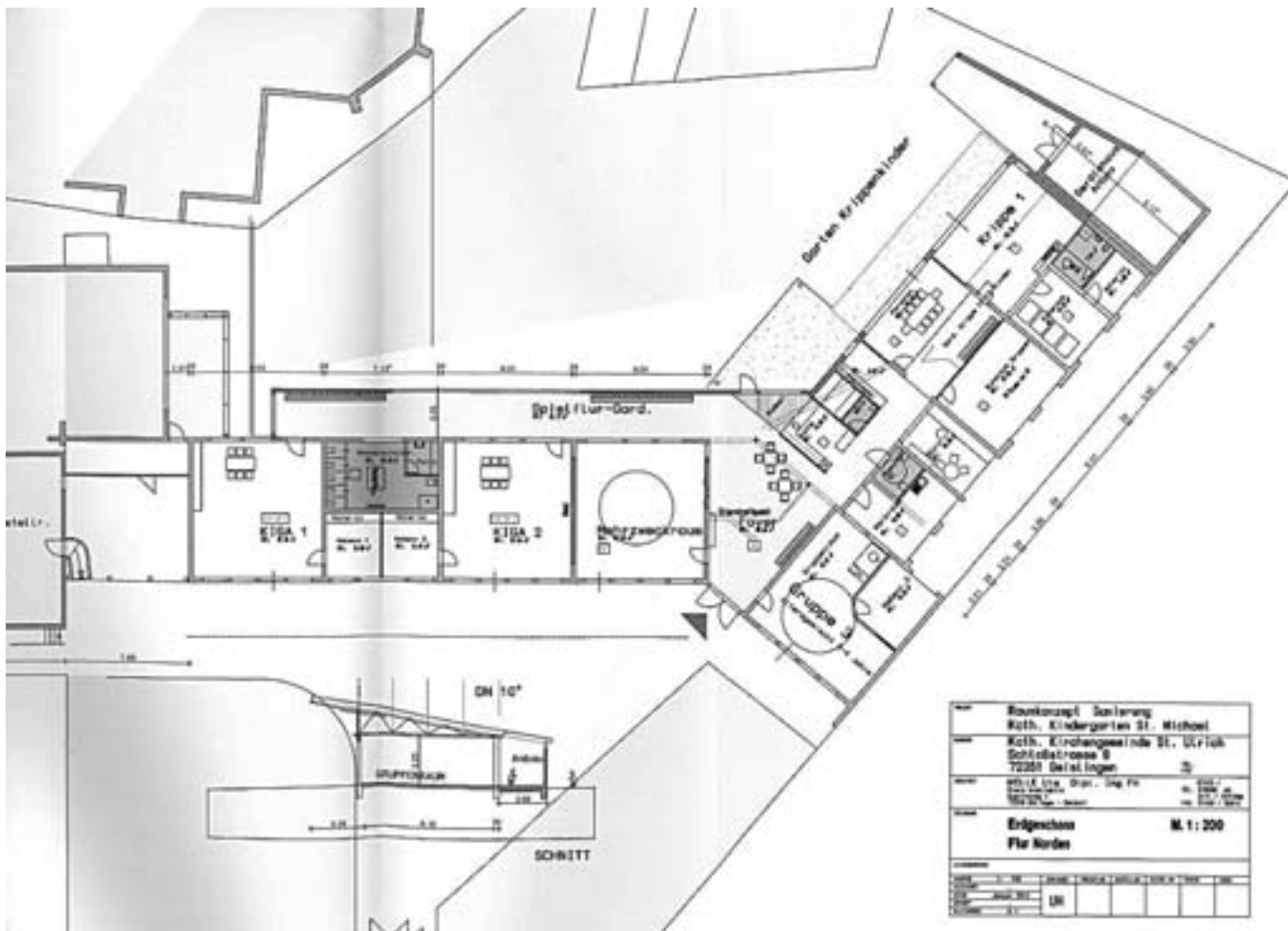
Die Vertreter der Fraktionen waren sich einig, dass die Verwaltung einen sehr soliden Haushalt vorgelegt hatte. Alle darin enthaltenen Maßnahmen wurden gebilligt.

Als besondere Meilensteine wurde die Bereitstellung von 650.000 € für die Sanierung des katholischen Kindergartens St. Michael, die Baumaßnahme Harmonie sowie die LEADER-Projekte benannt. Die Entwicklung der laufenden Kosten soll nicht aus den Augen verloren werden. Kostenreduzierungen auf der einen Seite sowie das Akquirieren von Mehr-Einnahmen auf der anderen Seite müssten angestrebt werden. Insgesamt wurde der Haushalt sehr lobend erwähnt, es ergaben sich keine Vorbehalte. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2013 sowie der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Wasserversorgung Geislingen“ 2013 wurden einstimmig beschlossen.

Top 4 - Sanierung des katholischen Kindergartens Sankt Michael - Informationen zum aktuellen Sachstand, Zustimmung durch die Stadt

Bürgermeister Oliver Schmid begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt das Ehepaar Ute und Joachim Hölle, die die aktuellen Sanierungsplanungen erarbeitet hatten sowie Kirchenpflegerin Mechthild Heicks von der katholischen Kirchengemeinde St. Ulrich.

Bürgermeister Oliver Schmid führte aus, er freue sich, dass man sich planerisch nunmehr auf der Zielgeraden befinde.



Planskizze: Ute Hölle

Die freie Architektin Ute Hölle stellte die Planungen vor, die sie im Auftrag der Bauherrin, der katholischen Kirchengemeinde St. Ulrich erstellt hatte. Ihr Ehemann Joachim Hölle, referierte über den finanziellen Teil, er hatte die Kostenberechnungen erstellt. Architektin Ute Hölle stellte ihre „Nordflur“-Variante mit einem etwa 3 Meter breiten Spielflur vor, von dem aus alle Räume einzeln begangen werden können. Dies birgt im Vergleich zur bisherigen Lösung, in der man von einem Gruppenraum zum anderen gelangt einen großen Vorteil. Innerhalb des Flurs ist ein so genanntes Elterncafé vorgesehen, zwei Hauptgruppen, die Kinderkrippe sowie je ein Sanitärbereich für Kinder und für Erwachsene. Einen weiteren Vorteil sieht die Planerin darin, dass die charismatische Südfassade, die das Gebäude auszeichnet, auf diese Art erhalten bleiben kann. Es wurden zwei Varianten vorgestellt. Die Minimalversion schlägt beim momentanen Stand der Planungen mit 1.032.931,90 € zu Buche, eine großzügigere Variante mit 1.197.833,41 €. Herr Joachim Hölle führte aus, er gehe davon aus, dass für die Katholische Kirchengemeinde als Bauherrin ein Betrag in der Mitte dieser beiden Zahlen zum jetzigen Zeitpunkt als realistisch anzusehen sei. Der Gemeinderat nahm die Planungen zustimmend zur Kenntnis und beschloss, sich mit einem Betrag bis zu 650.000 € an den Sanierungskosten zu beteiligen.

Top 5 - Gründung eines Schulverbandes in gemeinsamer Trägerschaft mit der Stadt Rosenfeld

Der stv. Hauptamtsleiter Oliver Juriatti berichtete über die Einschätzung von Schulamtsdirektor Jürgen Raff, wonach sowohl die Stadt Geislingen als auch die Stadt Rosenfeld mit deren jeweiligen Bestrebungen eine Gemeinschaftsschule an der Schlosspark- bzw. der Iselin-Schule einzurichten alleine keine Aussicht auf Erfolg haben würden. Ursächlich hierfür sind jeweils die zu geringen Schülerzahlen. Eine Lösung kann in der Bildung einer Gemeinschaftsschule mit zwei Standorten inner-

halb einer gemeinsamen Trägerschaft der beiden Städte in Form eines Schulverbandes liegen. In enger Zusammenarbeit der Gremien sowie unter Einbeziehung des Kommunalamtes wurde eine gemeinsame Verbandssatzung im Entwurf erarbeitet.

Hierbei hat man sich auf den gemeinsamen Namen „Schulverband Kleiner Heuberg“ verständigt, der Sitz des Verbandes wird in Rosenfeld sein, im Gegenzug sind die Klassen 5-7 und damit die Schulleitung in Geislingen. Aufgabe des Verbandes ist es, an beiden Standorten eine zusammengehörende Gemeinschaftsschule zu errichten. Die Aufgaben aus dem laufenden Betrieb werden in Trägerschaft des Schulverbandes liegen, während die Gebäude weiterhin in der Hoheit der jeweiligen Kommune verbleiben. Bürgermeister Oliver Schmid bewertete den gesamten Prozess der interkommunalen Zusammenarbeit als sehr positive Erfahrung. Auch in der Vergangenheit war die Zusammenarbeit mit der Stadt Rosenfeld sehr angenehm und besonders konstruktiv gewesen. Nach der Aussprache stellte er fest, dass mehrheitlicher Konsens für den Beitritt und den Beschluss der Satzung besteht. Der Gemeinderat der Stadt Geislingen beschloss die Gründung sowie den Beitritt zu einem gemeinschaftlichen Schulverband „Kleiner Heuberg“, mit der Stadt Rosenfeld. Er billigte den Entwurf und beschloss die Verbandssatzung zur Gründung des „Schulverbandes Kleiner Heuberg“ als Zweckverband

Top 6 - Bebauungsplan „Heimgärten III“, Gemarkung Binsdorf

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss

Für die Errichtung von Parkflächen im Gewerbegebiet Heimgärten, Gemarkung Binsdorf ist die Erstellung eines Bebauungsplans „Heimgärten III“ erforderlich. Nach der Billigung des Entwurfs und der öffentlichen Auslegung mussten nun die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange geprüft und abgewogen werden. Der Umweltbericht



mit spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung sowie das Entwässerungskonzept wurden geprüft und gebilligt.

Der Gemeinderat wog die eingegangenen Stellungnahmen ab. Er stimmte der Begründung zum Bebauungsplan Teil A und Teil B (Umweltbericht mit Anlagen) zu. Der Gemeinderat beschloss den Bebauungsplan „Heimgärten III“ sowie die örtlichen Bauvorschriften jeweils in der Fassung vom 15.1.2013 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Verwaltung wurde damit beauftragt, den Antrag auf Genehmigung der Satzung beim Landratsamt Zollernalbkreis zu stellen. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB.

Top 7 - Bestätigung der Wahlen des Abteilungskommandanten und des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Geislingen, Abteilung Binsdorf

In der Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Geislingen, Abt. Binsdorf wurden am 12. Januar 2013 Herr Oberbrandmeister Günther Schneider für weitere 5 Jahre als Abteilungskommandant sowie Herr Oberfeuerwehrmann Andreas Bonaus für denselben Zeitraum zu dessen Stellvertreter gewählt. Bürgermeister Oliver Schmid dankte den Gewählten für die Bereitschaft diese Ämter anzunehmen, insbesondere deshalb, da dies mit sehr viel Verantwortung und zeitlichem Einsatz verbunden ist und ein hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement erfordert. Gemäß den Bestimmungen des Feuerwehrgesetzes in Verbindung mit der Feuerwehrsatzung der Stadt Geislingen, die dies verbindlich vorsehen, stimmte der Gemeinderat der Bestellung der Führungskräfte zu.



v. li.: Bürgermeister Oliver Schmid mit Abteilungskommandant Günther Schneider und dessen Stellvertreter Andreas Bonaus

Bild: Oliver Juriatti

Top 8 - Verkaufsoffene Sonntage am 10.3.2013 und 13.10.2013

Der Handels- und Gewerbeverein Geislingen hat für den 10. März sowie für den 13. Oktober 2013 die Durchführung von zwei verkaufsoffenen Sonntagen beantragt. Die örtlichen Kirchen wurden gemäß § 8 Ladenöffnungsgesetz angehört. Der Gemeinderat setzte mehrheitlich als ersten und zweiten Verkaufssonntag den 10. März sowie den 13. Oktober 2013 an und beschloss dies als Satzung. (Siehe hierzu die Veröffentlichung in der rechten Spalte)

Top 9 - Vergabe der Architektenleistungen für einen Museumsraum im Rathaus Binsdorf

Ein in Binsdorf lang gehegter Wunsch nach einem Raum für Ortsgeschichte rückt nach der Aufnahme in das LEADER-Förderprogramm in Reichweite. Für die Beantragung eines Zuschusses sind Vorleistungen durch ein Architekturbüro erforderlich. Der Gemeinderat der Stadt Geislingen beauftragte die Verwaltung mit dem Architekturbüro Ralph Burghardt, Balingen-Frommern einen Architektenvertrag im Rahmen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) abzuschließen.

Top 10 - Vergabe von Ingenieurleistungen für Straßenbauarbeiten

10.1 Bauvorhaben „Im Engele“, „Bubenhofenstraße“ und „Schloßstraße“ in Geislingen

10.2 Bauvorhaben „Hohenbergstraße“ in Binsdorf

Für 2013 sind Straßenbauarbeiten im Bereich „Im Engele“, „Bubenhofenstraße“ sowie „Schloßstraße“ in Geislingen sowie für Binsdorf im Bereich „Hohenbergstraße“ vorgesehen. Für beide vorstehenden Bauvorhaben wurde bereits in der Dezembersitzung des Gemeinderates das Ingenieurbüro Dr. Götzelmann mit den Ingenieurleistungen bis einschließlich der Ausgabe der Leistungsverzeichnisse beauftragt. Der Gemeinderat beschloss, dasselbe Büro mit den restlichen Ingenieurleistungen auf Basis der HOAI zu beauftragen.

Top 11 - Erwerb weiterer energiesparender LED-Straßenleuchten für die Ortsdurchfahrten in Erlaheim und Binsdorf

Auf Grund von sehr günstigen Einkäufen und einem daraus resultierenden Haushaltsausgabereinstausch aus 2012 sowie durch einen Zuschuss des BMU, Projektträger Jülich in Höhe von 25 % können weitere energiesparende LED-Straßenleuchten beschafft werden. Es handelt sich hierbei um 36 Stück Philipps Stella Wide zum Gesamtbruttopreis in Höhe von 31.481,45 €. Diese werden an den Ortsdurchfahrten von Binsdorf und Erlaheim montiert.

Top 12 - Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte den folgenden Baugesuchen das gemeindliche Einvernehmen:

- Änderung eines Doppelcarports, Schafbergstraße 6, Geislingen-Binsdorf.

Das Bauvorhaben wurde bereits ausgeführt. Der Ortschaftsrat Binsdorf hat in seiner Sitzung vom 21.01.2013 die Zustimmung erteilt.

- Neubau eines 4-Familienhauses mit Carports, Hinterer Erlenberg 14, Geislingen (Zu diesem Punkt erklärte sich Stadtrat Karl-Heinz Müller für befähigt und entfernte sich vom Sitzungstisch).
- Erstellen eines Carports auf dem Betriebsgrundstück, Daimlerstraße 10, Geislingen

Der Gemeinderat nahm das folgende Baugesuch zur Kenntnis:

- Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Ruomser Str. 9, Geislingen

Top 13 - Verschiedenes

Bürgermeister Oliver Schmid führte aus, dass er vor wenigen Tagen den Zuwendungsbescheid für die Errichtung einer Kulturscheune in Erlaheim erhalten hatte. Das Projekt wird mit 75%, dem Höchstfördersatz gefördert - bei voraussichtlichen Baukosten in Höhe von 589.400 € bedeutet dies einen Förderbetrag bis zu 442.050 €.

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Geislingen
Zollernalbkreis

Satzung

Verkaufssonntage am 10. März 2013 und am 13. Oktober 2013

Auf Grund der §§ 8 Abs. 1 und 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Geislingen am 23.01.2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Aus Anlass des „HGV-Verkaufsoffener Sonntag“ dürfen im gesamten Stadtgebiet von Geislingen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 10. März 2013 sowie am Sonntag, 13. Oktober 2013, jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2 Schutz der Arbeitnehmer

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 des Gesetzes über die Ladenöffnung zu beachten.



§ 3 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 15 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 EUR geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Geislingen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt: Geislingen, 23.01.2013

gez. Oliver Schmid
Bürgermeister

Schadensmeldung

Mit dem nachstehenden Formular bieten wir den Bürgern eine erleichterte Kontaktaufnahme an. Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern auf Mängel im Stadtgebiet können so durch die Stadtverwaltung schnell aufgenommen und bearbeitet werden. Eine rasche und zielgerichtete Beseitigung der Mängel streben wir an. Bitte helfen Sie mit und füllen Sie die folgende Meldung aus, um Mängel bereits in einem frühen Stadium zu beheben. Melden Sie es uns, wenn z.B.

- * eine Straßenlampe nicht brennt,
- * wenn ein Gehweg schadhaft ist,
- * wenn Sie einen Wasserrohrbruch vermuten (diese Meldung wird mit 10,00 € vergütet),
- * wenn eine Wasserleitung nicht in Ordnung ist,
- * wenn irgendwo ein Gefahrenpunkt für die Allgemeinheit besteht.

Kurz gesagt, machen Sie von dieser Schadensmeldung Gebrauch, wenn Sie es für richtig halten.

Sie können diese in die Briefkästen bei der Stadtverwaltung Geislingen oder den Ortschaftsverwaltungen Binsdorf und Erlaheim einwerfen. Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, diese über unsere Internetseite www.stadt-geislingen.de abzugeben. Sie finden die Meldung unter der Hauptkategorie **Bürgerservice Virtuelles Rathaus**

Für Ihre Aufmerksamkeit und Mithilfe sind wir Ihnen dankbar.

Bitte geben Sie diese Nachricht nach Möglichkeit nicht anonym ab, da ansonsten Rückfragen des Stadtbauamtes, die für die Mängelbeseitigung relevant sein könnten nicht möglich sind.

☞-----

Schadensmeldung

Absender mit Tel.-Nr.:

Wo?

Art des Mangels:

.....

Verbesserungsvorschlag:

.....

☞-----

Energieagentur Zollernalb vor Ort in Geislingen



Nutzen Sie die kostenlose und neutrale Erstberatung der Energieagentur des Landkreises Zollernalb.

Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten dort eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung, zu erneuerbaren Energien und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung.

Wann: **Donnerstag, 21. Februar 2013**
15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo: **Rathaus Geislingen**

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin über die Geschäftsstelle der Energieagentur Zollernalb in Albstadt unter der **Tel. 07431/1342-777** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**

Achten Sie auf das Zeichen!



Fachbetrieb Energie Zollernalb

Ihr qualifizierter Handwerksbetrieb im Zollernalbkreis.



Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Kleiner Heuberg

Sitz Oberndorf-Aistaig

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013

I.

Auf Grund des § 11 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am **30. November 2012** folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben

im Erfolgsplan	1.617.935,00 €
im Vermögensplan	787.688,00 €

§ 2 Umlagen

Die Jahresumlagen werden für das Wirtschaftsjahr 2013 vorläufig festgesetzt:

- a) Die Betriebskostenumlage nach § 13 Abs. 1 der Satzung auf

1,08 € pro m3 Wasserbezug

- b) Die Vermögensumlage nach § 13 Abs. 2 der Satzung auf **153.918 €**

3 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) wird festgelegt auf **0,00 €**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **400.000,00 €**

§ 5 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung beläuft sich auf **0,00 €**



II.

Das Landratsamt Rottweil hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 04.01.2013 Az. 200.01.030.310 bestätigt, dass der Beschluss der Verbandsversammlung vom 30.11.2012 über die Feststellung des vorstehenden Wirtschaftsplanes 2013 und die Höhe der Umlage gegen keine gesetzlichen Bestimmungen verstoßen. Der Wirtschaftsplan kann vollzogen werden.

III.

Der Wirtschaftsplan liegt **ab 06.02.2013** an 14 Tagen während der Dienstzeiten bei der Verbandskämmerei des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Kleiner Heuberg (Stadtverwaltung Geislingen), Herrn Müller, Vorstadtstraße 9, 72351 Geislingen zur öffentlichen Einsicht aus.

Aistaig, den 29.01.2013

Thomas Miller
Verbandsvorsitzender



Kindergarten St. Michael

„Im Januar, im Februar,
wenn's dicke Flocken schneit,
ja dann beginnt wie jedes Jahr,
die Kinder-Winterzeit.“

Wir holen unsern Schlitten raus.
Passt auf, was jetzt geschieht:
Wir rodeln in den Schnee hinaus,
und alle machen mit.“

Rolf Krenzer

Die Bären und Hasen aus St. Michael waren am Waldtag wieder rodeln. Auf der festgefrorenen Fläche entstand eine superschnelle Abfahrtspiste. Und wer den Kindern zuschaute konnte wirklich erleben, wie sie mit leuchtenden Augen und roten Backen den Hang hinunter sausten und überhaupt nicht müde wurden.

„Hörst du, Keiner ist wilder als wir.“

Auch die Kleinen waren wieder unterwegs in Eis und Schnee. Sie starteten später in Richtung Weidensee. Dort hatten sie einen Riesenspaß mit dem Schwungtuch und fliegendem Schnee.



Im letzten Amtsblatt haben wir uns beim Virus Sextett bedankt. Leider wurde dabei Volker Müller nicht namentlich mit aufgeführt. Das tut uns sehr leid - Entschuldigung für dieses Versehen.

Kindergarten Pustebume

Tatü, tata, die Polizei ist da

Begeistert wurden Frau Schneider und Herr Koch von der Verkehrspolizei von den Kindern empfangen.



Nachdem sie mit die Kleinsten aus der Regenbogengruppe begrüßt hatten, übten sie mit den Edelsteinkindern und den Seepferdchen das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Dabei war ihnen das kleine

Zebra eine große Hilfe. Nach einer Übungseinheit mit den Bären an der Straße wurde natürlich noch das Polizeiauto mit seiner ganzen Ausstattung unter die Lupe genommen.

Landratsamt



Jugendschutz und Fasnet

Fasnet, Fastnacht - zum Wohl!!?

Fasnet, Fasching oder Fastnacht - das kann für Kinder und Jugendliche genauso wie für Erwachsene ein wunderbares Ereignis sein. Ein Brauchtum, bei dem zu Recht auch Ausnahmen von vielen Regeln gelten. Ein Ereignis, das Freiheiten bringt, bei dem man in eine andere Rolle schlüpfen kann und bei dem man durchaus mal über die Stränge schlagen darf. Trotzdem sind auch in der „nährischen Saison“ bestimmte Regeln einzuhalten.

Erwachsene tragen die Verantwortung dafür, dass die Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden und sind auch Vorbild!

Der Konsum alkoholischer Getränke ist erst ab 16 Jahren, der von Spirituosen und spirituosenhaltigen Getränken (Alcopops!) nur Volljährigen gestattet.



Rauchen in der Öffentlichkeit dürfen Jugendliche erst ab 18 Jahren.

Entsprechend dieser Altersgrenzen gelten ein Abgabeverbot sowie ein Verbot des Konsums von Tabak und Alkohol! Veranstalter, Gewerbetreibende oder deren Mitarbeiter/innen, die gegen die Jugendschutzgesetze verstoßen, können mit einem Bußgeld von bis zu 50.000 Euro belangt werden. Dasselbe gilt für Erwachsene, welche für Kinder und Jugendliche Alkohol und Tabakwaren zu dessen Konsum besorgen.

Einige Tipps, die es leichter machen, die Jugendschutzbestimmungen bei Faschingsveranstaltungen einzuhalten:

- * Bereits bei der Werbung auf die Jugendschutzbestimmungen hinweisen
- * Alterskontrollen am Eingang!
- * Farbige Stempel oder Bänder am Handgelenk (unter 16/unter 18) erleichtern die Kontrolle beim Einlass und später bei der Getränkeabgabe.
- * Beim Einlass auch auf mitgebrachte Alkoholika und unerlaubte Gegenstände achten.
- * Lassen Sie sich bei der Alkoholabgabe nicht auf Diskussionen mit den Jugendlichen ein, sondern stellen Sie klar, dass es ein Gesetz gibt, das Sinn macht und an das Sie sich halten.
- * Getränkeverkauf an der Theke und Bedienung ausschließlich mit erwachsenem Personal besetzen! Engagement von Kindern und Jugendlichen und ihre Bereitschaft zur Mithilfe sollten nicht für die Abgabe von Alkohol genutzt werden!
- * Darauf achten, dass nicht ältere Jugendliche oder sogar Erwachsene die Getränke holen (Vorsicht ist geboten, wenn jemand zum 2. Mal innerhalb kurzer Zeit größere Mengen ordert!)
- * Ausreichend Ordner einsetzen, die auch speziell ein Auge auf Kinder und Jugendliche haben.
- * Um einzuschränken, dass Kinder und Jugendliche mitgebrachte Alkoholika „vor der Tür“ trinken, regelmäßig Kontrollen im Außenbereich durchführen! Eine weitere Möglichkeit: Die Eintrittskarten verlieren beim Verlassen der Halle ihre Gültigkeit: One-Way-Ticket.
- * Bei Umzügen keinen Alkohol verteilen! Vor allem bei Kinderumzügen sollten die begleitenden Erwachsenen ganz auf das Trinken von Alkohol verzichten. (Vorbildfunktion!).

Bedenken Sie bitte:

- * Wegschauen oder das Verharmlosen „Wir haben früher doch auch ... und es hat uns nicht geschadet...“ führt in die Sackgasse.
- * Immer mehr und jüngere Kinder trinken Alkohol, vorzugsweise alkoholische Mixgetränke.
- * 7% der 12-Jährigen rauchen bereits regelmäßig.
- * Alkoholexzesse bis zum Umfallen oder gar bis zur Krankenhausreife haben unter Jugendlichen stark zugenommen.

Wir wünschen allen Kinder, Jugendlichen, Eltern, Festbesuchern, Narren und Veranstaltern eine schöne und glückselige Fasnet, ohne negative Schlagzeilen!

Weitere Informationen:

www.netzwerk-neue-festkultur.de

www.fairfest.de – www.parypass.de

Landratsamt Zollernalbkreis - Kreisjugendpflege beim Jugendamt - Kreisjugendpfleger Alexander Schülzle, Tel.: 07433/921416, Email: kreisjugendpflege@zollernalbkreis.de

Ausbildungsoffensive der Kreisjugendpflege

Im Jahr 2013 startet die Kreisjugendpflege beim Jugendamt des Zollernalbkreises eine Ausbildungsoffensive für Jugendgruppenleiter/innen. Ziel ist die Erlangung der Juleica. Die Juleica bürgt für Qualität: Jede/r Juleica-Inhaber/in hat eine Ausbildung nach festgeschriebenen Standards absolviert.

Erster Termin ist vom 08. bis 10. März 2013 im Freizeithaus in Albstadt-Margrethausen. Im Vordergrund stehen hier Themen wie: Erwartungen, Ziele und Wünsche, Gruppendynamik, Teamarbeit, Kindeswohlgefährdung/Wie funktioniert ein Jugendamt, Aufsichtspflicht und Haftung, Jugendschutz u. a.

Der zweite Termin ist dann vom 20. bis 21. Juli, der Dritte vom 11. bis 13. Oktober, jeweils in Albstadt-Margrethausen. Im Frühjahr findet dazu dann noch eine Belehrung zum Infektionsschutzgesetz statt; bei Bedarf wird ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Dazu gibt es die Möglichkeit, das Programm bzw. die Ausbildung auf die einzelnen Teilnehmer/innen abzustimmen. Teilnehmen können Jugendliche ab 15 Jahren. Anmeldungen und weitere Informationen: Kreisjugendpflege, Tel.: 07433/921416, kreisjugendpflege@zollernalbkreis.de.

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2013

Das Regierungspräsidium Tübingen wird bei genügender Beteiligung 2013 wieder eine Meisterprüfung in der Hauswirtschaft im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz anbieten. Zur Meisterprüfung ist zuzulassen, wer eine Abschlussprüfung Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder eine mindestens fünfjährige Berufspraxis nachweist oder wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise zeigen kann, dass er die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben hat. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.rp-tuebingen.de unter Ausbildung/Hauswirtschaft. Oder direkt bei den zuständigen Ansprechpartnern des Regierungspräsidiums Tübingen (07071 757-3314).

Anmeldungen sind bis spätestens 30. März 2013 einzureichen.

Stadtteil Binsdorf



Verkehrsrechtliche Anordnung anlässlich Rathausstürmung am 07.02.2013

Das Landratsamt Zollernalbkreis als zuständige Straßenverkehrsbehörde hat mit Datum vom 22.01.2013 im Einvernehmen mit der Stadtverwaltung Geislingen anlässlich der Rathausstürmung durch die Narren am „Schmotzigen Donnerstag“ folgende verkehrsrechtliche Anordnung erlassen:

Am Donnerstag, 07.02.2013 in der Zeit von 17:30 bis 19:30 Uhr, wird die **Turmstraße** im Bereich zwischen **Gebäude-Nr. 72 und 76** für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt:

Die Umleitung erfolgt über die Kronengasse und Klosterstraße. Die Bevölkerung, insbesondere die Anlieger, werden um Beachtung gebeten.

Verkehrsrechtliche Anordnung anlässlich der Narrenumzüge 2013

Das Landratsamt Zollernalbkreis als zuständige Straßenverkehrsbehörde hat mit Datum vom 29.01.2013 im Einvernehmen mit der Stadtverwaltung Geislingen zur Durchführung von Umzügen folgende verkehrsrechtliche Anordnung erlassen:

Am Sonntag, 03.02.2013 in der Zeit von 13.30 bis 15.00 Uhr, sowie **am Dienstag, 12.02.2013, 13.30 Uhr**, werden folgende Straßen während der Dauer des jeweiligen Umzugs für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt:

Breite Gasse - Schillerstraße - Hauffstraße - Mörikestraße - Hölderlinstraße - Sulzer Straße - Turmstraße bis zur Mehrzweckhalle an der Erlaheimer Straße.

Die Straßen im Aufstellungsraum werden 1 Stunde vor Umzugsbeginn, die Umzugsstrecke kurz vor Umzugsbeginn gesperrt. Im Zuge der Umzugsstrecke wird ein absolutes Haltverbot angeordnet, der Verkehr wird innerörtlich umgeleitet.

Die Bevölkerung, insbesondere die Anlieger, werden um Beachtung gebeten.

Fundsache

In Binsdorf wurde eine Sonnenbrille gefunden und im Rathaus abgegeben. Die Fundsache kann zu den üblichen Sprechzeiten im Rathaus Binsdorf abgeholt werden.



Stadtteil Erlaheim



Fundsache

In der Bolstraße in Erlaheim wurde ein Schlüsselbund gefunden.

Am Schlüsselbund hängen außer zwei Schlüsseln noch ein Garagenöffner und ein Schildchen mit einem Namen daran.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren herzlich und wünschen alles Gute.

Im Stadtteil Geislingen:

02.02.: Frau Helga Hönle, Lindenstraße 6, 75 Jahre

05.02.: Frau Edeltraud Alle, Froschstraße 8, 81 Jahre

06.02.: Herr Eduard Tissen, Rosenstraße 40, 86 Jahre

06.02.: Frau Friedlinde Hauser, Schaalstraße 15, 71 Jahre

07.02.: Herr Julius Schneider, Rosenfelder Straße 5, 81 Jahre

07.02.: Frau Irmgard Knaisch, Vorstadtstraße 19, 79 Jahre

07.02.: Herr Horst Hauff, Hausers Brühl 2, 74 Jahre

07.02.: Frau Elisabeth Oligmüller, Oberer Ellenberg 17, 73 Jahre

08.02.: Frau Maria Mesnik, Konrad-Adenauer-Straße 51, 75 Jahre



Im Stadtteil Erlaheim:

04.02.: Herr Patrick Lafrance, Karlstraße 15, 73 Jahre

Im Stadtteil Binsdorf:

02.02.: Frau Maria Zeiser, Kronengasse 1, 87 Jahre

07.02.: Herr Ewald Brosig, Loretostraße 19, 81 Jahre

08.02.: Frau Helga Eyth, Klosterstraße 11, 75 Jahre

Spruch der Woche

Eine wirklich gute Idee erkennt man daran, dass ihre Verwirklichung von vorneherein ausgeschlossen erschien.

Albert Einstein (1879-1955), deutsch-US-amerikanischer Physiker, Nobelpreis 1921

Kinderwitz

Quizmaster: „Was ist der Unterschied?“

Kandidat: „Zwischen was, bitte?“

Quizmaster: „Tut mir leid, helfen darf ich nicht!“

Wetter nach dem 100-jährigen Kalender

Februar

1. - 3. trübe und lind

4. - 6. trübe und kalt

7. schöner lieblicher Tag

8. - 12. Regen und starker Wind

13. es schneit und große Kälte kommt

14. - 30. große Kälte

Wirb im Mitteilungsblatt

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Jeweils von 8 bis 8 Uhr des darauf folgenden Tages:

Samstag, 02./Sonntag, 03.02.2013

Einheitliche Rufnummer: 01 80/192 92 49

- telefonische Voranmeldung erforderlich -

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist an Wochenenden und Feiertagen telefonisch zu erreichen unter: **0 18 05/91 16 90**

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Kinderärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Sprechzeiten zu erreichen unter 0180/1929342

Samstag, 02.02.2013

Dr. med. Noll-Streich, Claudia, Hohen Laienstraße 1/1, Bisingen, (07476)391251

Sonntag, 03.02.2013

Dr. med. Koch, Markus, Untere Vorstadt 7, Albstadt-Ebingen, (07431)52041

Apothekendienst

Unter www.stadt-geislingen.de finden Sie täglich die Apotheke mit aktuellem Notdienst

Freitag, 01.02.2013

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstraße 17, Balingen, (07433) 904460

Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Str. 14, Rangendingen, (07471) 8090

Samstag, 02.02.2013

Hohenzollern-Apotheke Bisingen, Steinhofener Str. 14, Bisingen bei Hech., (07476) 7014

Sonntag, 03.02.2013

Bären-Apotheke Frommern, Jahnstraße 14, Balingen, (07433) 3270

Apotheke Spranger Hechingen, Obertorplatz 1, Hechingen (07471)2387

Montag, 04.02.2013

Stadt-Apotheke Geislingen, Wangenstraße 4, Geislingen, (07433) 8676

Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13, Bodelshausen, (07471) 960021

Dienstag, 05.02.2013

Hirschberg-Apotheke Balingen, Lisztstraße 97, Balingen, (07433) 5344

Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 2, Bisingen bei Hech., (07476) 1411

Mittwoch, 06.02.2013

Stadt-Apotheke Rosenfeld, Balinger Str. 15, Rosenfeld, (07428) 1245

Eugenien-Apotheke, Carl-Bauer-Weg 2/1, Hechingen (Stockoch), (07471) 2979

Donnerstag, 07.02.2013

Bahnhof-Apotheke Balingen, Bahnhofstraße 21, Balingen, (07433) 21418

Eichenberg-Apotheke, Marktstr. 5, Hirrlingen, (07478) 91170

Freitag, 08.02.2013

Ginkgo-Apotheke Endingen, Erzingerweg 20, Balingen, (07433) 382099

Heidelberg-Apotheke, Heidelbergstraße 22, Bisingen bei Hech., (07476) 2009



Notdienste

Rettungsdienst
Erste Hilfe
Feuerwehr

112

Polizei

110

Gift-Notruf Freiburg
im Internet:

0761/19240
www.giftberatung.de

Polizeiposten Rosenfeld
nach Dienstschluss Balingen

07428/945130
07433/2640

Telefonseelsorge

0800/1110111
0800/1110222

Betreuungsverein SKM Zollern 07471/933240

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Geislingen

Telefon: **07433/96840**
Montag-Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Montag-Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
sowie nach pers. nlicher Absprache.
Eine Terminvereinbarung wird empfohlen

Die nächsten Mittertermine

	Geislingen	Erlaheim/Binsdorf
Rest-/Biom II	12.02.2013	12.02.2013
Blaue Tonne	15.02.2013	15.02.2013
Gelber Sack	06.02.2013	08.02.2013

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

"Am Kleinen Heuberg"

Leitender Pfarrer: Pater Augusty Kollamkunnel O. Praem, Tel. 07433-21236

Sprechstunde in Geislingen immer freitags
09.00 bis 10.00 Uhr

Beichtgelegenheit nach Absprache

Pastoraler Mitarbeiter: Diakon Reiner Dehner

Tel. 07433-21236 - Sprechstunde nach Vereinbarung

Krankenkommunion und Krankenhausbesuche

Melden Sie sich bitte im jeweiligen Pfarrbüro, wenn Sie für sich oder Ihren Angehörigen einen einmaligen oder monatlichen Besuch zur Feier der Krankenkommunion oder einen Besuch im Krankenhaus wünschen!

Pfarramt Geislingen: Tel. 07433-21236, Fax 07433-20462,
E-Mail: kathpfarramtgeisl@t-online.de

Geöffnet Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr, am Donnerstagnachmittag, 07.02., wegen Faschingsveranstaltung geschlossen.

Pfarramt Binsdorf: Tel. 07428-1337, Fax 07428-8092,
E-Mail: St.Markus-Binsdorf@t-online.de

Montag und Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr, Freitag 08.30 bis 11.00 Uhr.

Pfarrbüro Erlaheim: (Tel. 07428/918810)

Am Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Darstellung des Herrn - Lichtmess

Mal 3,1-4 Hebr 2,11-12.13c-18 Lk 2,22-40

Worte für die Woche:

Nichts zu machen?

Offt ist es so, dass wir an den äußeren Dingen im Augenblick nichts ändern können, aber niemand kann uns daran hindern, es mit uns selbst zu versuchen. Und das kann über verstehen-des Gespräch, über Gebet und Meditation geschehen. Wir betreten damit einen Wandlungsweg, der uns von unserer negativen Sicht der Wirklichkeit befreit, von Ängsten, von Zorn, Hass und Vorurteilen. Sobald wir von schädlichen Gefühlen befreit sind, ergibt sich eine neue Sicht der Dinge und eine Atmosphäre, die ein neues Verhalten aller ermöglicht. Man reagiert gelassener, wir setzen niemanden unter Druck, es ergeben sich neue Perspektiven. (c) Guido Kreppold

Beerdigungen - Information

Bitte beachten Sie: Sobald ein Requiem mittags in der Kirche gefeiert wird, entfällt der ursprünglich auf diesen Tag angesetzte Werktagsgottesdienst **in dieser Gemeinde**. Gedenken für Verstorbene verschieben sich dann auf die nächste Eucharistiefeier.

Trauercafé

Treffpunkt für Trauernde in der Seelsorgeeinheit

Leitung: Reiner Dehner, Telefon 07433/22496

Wann: Montag, 04. Februar 2013, von 15 bis 17 Uhr

Wo: Geislingen, kath. Gemeindehaus St. Ulrich
Diakon Dehner macht Menschen, die um einen geliebten Angehörigen trauern, das Angebot, mit anderen Betroffenen in Kontakt zu kommen, Menschen in einer ähnlichen Lebenssituation kennen zu lernen und mit ihnen Erfahrungen auszutauschen. Konfession und Wohnort spielen keine Rolle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auf Wunsch werden Sie auch gerne zu Hause abgeholt und wieder zurückgebracht.

Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit:

Deine Barmherzigkeit lässt mich leben und handeln

Nach guten Erfahrungen in den vergangenen Jahren, möchte ich auf Wunsch weiterhin zu einem 4-wöchigen Übungsweg in der Fastenzeit einladen.

Vielleicht fühlen Sie sich angesprochen, sich Zeit zu nehmen, um die Quellen in den Blick zu nehmen, aus denen Sie leben und die Ihnen helfen, auch selbst etwas für andere zu tun. Die Exerzitien sind ein Angebot, für sich selbst und gemeinsam mit anderen mitten im Alltag bewusst zu leben und zu beten.

Unter den Wochenüberschriften:

- ich lebe aus deiner Barmherzigkeit
- du hast Mitleid
- gebundene Hände
- du lässt mich kraft-voll handeln

bieten biblische Texte die Grundlage, den eigenen Alltag aus einem anderen Blickwinkel anzuschauen.

Bei den Exerzitien im Alltag mitzumachen, bedeutet:

- sich morgens 20 Minuten Zeit zu nehmen für eine persönliche Besinnung
- Sich abends 10 Minuten Zeit zu nehmen für einen Tagesrückblick
- 4-mal an einem wöchentlichen Gruppentreffen mit Erfahrungsaustausch, Übungen und einer Einführung in die kommende Woche teilzunehmen. (9., 10., 11., 12. KW)

Ich lade herzlich zu einem Einführungsabend ein, bei dem Sie Ihre Fragen stellen und nach einer ersten Übung entscheiden können, ob dieser Weg für Sie der richtige ist.

Interessierte sind eingeladen:

am Dienstag, 19.02.2013, um 20.00 Uhr (eine gute Stunde) nach Erlaheim ins Pfarrhaus (hinter der Kirche). Die wöchentlichen Gruppentreffen werden entweder montags oder dienstags (abends) ebenfalls im Pfarrhaus in Erlaheim stattfinden.

Unkostenbeitrag: 15,00 Euro für die Übungsmappe

Gudrun Herrmann

Firmtermin

Die nächste Firmung in unserer Seelsorgeeinheit findet statt am 22. September.

Alle Schüler der Klassen 8 und 9 werden Mitte März angeschrieben und näher informiert.





Projektchor „Liturgische Nacht“

Am Gründonnerstag, 28. März 2013, findet für unsere Seelsorgeeinheit wieder eine Liturgische Nacht in Geislingen statt. Wie in den vergangenen Jahren, wird ein Projektchor diese besondere Liturgie mitgestalten.

Die Einsetzung der Eucharistie hat gemeinschaftsstiftenden Charakter; deshalb feiern unsere Gemeinden diesen Tag gemeinsam und deshalb suchen wir für unseren Projektchor Sängern und Sängerinnen aus der ganzen Seelsorgeeinheit.

Probentag wird dieses Jahr der Montag sein, und zwar an folgenden Terminen: 25.02. / 04.03. / 11.03. / 18. 03., jeweils um 20.00 Uhr.

Eine Ausnahme wird die Hauptprobe sein: diese findet am Dienstag, 26.03., um 20.00 Uhr in der Geislinger Kirche statt. Die Orte für die Montagsproben werden noch bekannt gegeben. Zu diesem Chor möchte ich jetzt schon herzlich einladen und alle, die gerne singen, ob mit oder ohne Chor Erfahrung, willkommen heißen. Für eine Anmeldung im Voraus wäre ich dankbar (Tel. 07433/15733; E-Mail hh.gulde@t-online.de).

Ich freue mich auf unser gemeinsames Singen!

Hildegard Gulde

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich Geislingen

Freitag, 01.02.2013

20.00 Uhr Kirchenchorfasnet

Samstag, 02.02.2013

13.15 Uhr KF-Ballett

17.00 Uhr Probe Laudato-Si

Lichtmess

Sonntag, 03.02.2013

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasius- und Kerzensegnung

Mit besonderem Gedenken an: Fridl und Julius Müller, Helmut Graf, Käthe und Philipp Müller, Reinhold Acker, Florentine Schlaich

Kollekte: Silberner Sonntag

Mit Beteiligung der Erstkommunionkinder

Montag, 04.02.2013

15.00 Uhr Trauercafé

17.30 Uhr Seniorentanz

Dienstag, 05.02.2013

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr Heilige Messe (hl. Agatha)

- Gestifteter Jahrtag Julius Müller (Brücke)

Mit besonderem Gedenken an: Julius Renner vom Jahrgang 35/36, Julius Schädle, Walter Stocker, Kkatharina Straub, Josef Walter, Bernhard Koch, Hildegard Schöller, Maria und Karl Renner, Heinz Schmid, Josef Hönle, Anna Mc. Manus, geb. Müller.

Donnerstag, 07.02.2013

13.30 Uhr Heilige Messe im Gemeindehaus, anschl. Fasnetsveranstaltung für SeniorenInnen

Vorausschau:

5. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 10.02.2013

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Aschermittwoch

Mittwoch, 13.02.2013

10.30 Uhr Gottesdienst mit Aschenbestreuung im Kindergarten St. Michael

19.00 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung

Rosenkranz täglich um 18 Uhr, dienstags um 18.30 Uhr

Telefonnummer:

071 21/97 93-0

Fink GmbH Druck und Verlag

Hinweise für St. Ulrich:

Narri-narro- Geislinger Seniorenfasnet am „Schmotziga Donnerschdag“

Die kath. Kirchengemeinde St. Ulrich lädt am „Schmotzigen“

Donnerstag, 7. Februar, alle Senioren und Seniorinnen zum närrischen Treiben ins kath. Gemeindehaus ein. Wir beginnen um 13.30 Uhr im Gemeindehaus mit einem Gottesdienst. Danach geht es weiter mit Fasnetsküchle, Lumpenliedle und bester Stimmung. Natürlich besucht uns auch in diesem Jahr wieder die Narrenzunft mit Schellennarren und Kinderballett.

Alle Gemeindemitglieder ab 60 Jahren sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und lustigen Nachmittag. Unser Musikant Günther Juriatti sorgt auch in diesem Jahr für gute Stimmung. Beiträge sind erwünscht und willkommen.

Bis dahin, ein fröhliches narri und narro

Erstkommunion

Am Sonntag, 3.2., sind unsere Erstkommunionkinder wieder ganz besonders in den Gottesdienst um 10.30 Uhr eingeladen. An diesem Sonntag können Kerzen gesegnet werden, außerdem wird am Ende des Gottesdienstes der Blasiussegen ausgeteilt. Die Kinder treffen sich zusammen mit den Eltern eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn zur Besprechung im kath. Gemeindehaus. Wegen des Blasiussegens entfällt die Nachbesprechung. Danke für Ihr/euer Verständnis.

Rückblick - Jugendgottesdienst

Zauberer, Prinzessin, Scheich oder Teddybär, maskiert oder ohne Larve - eine bunte Schar bevölkerte den Jugendgottesdienst am Sonntagabend im Gemeindehaus und machte deutlich, dass Gottesdienst auch ganz anders gefeiert werden kann. Gott möchte, dass wir froh und glücklich sind und auch mal den Alltag vergessen, nachspüren, was der Seele gut tut.

(Dtn 12,7 und Joh 15,11)

Genau das ist in diesem Gottesdienst gelungen. Ein herzliches Dankeschön und großes Lob, vor allem an die Gruppe Quo vadis, die alles so gut vorbereitet hat und dem Jugendchor „The Spirit“ mit seinem Chorleiter Heiner Kirmeier.

Rückblick - PsychoDoll - Film

Viele interessierte Gemeindemitglieder waren zu der Filmvorführung am Sonntagabend ins Gemeindehaus gekommen. In beeindruckender Weise zeigt die Schülerin Sarah Gulde in ihrem selbst gedrehten Film, wie Gewalt in Familien tief in die Psyche des Menschen einwirkt und darüber hinaus das ganze weitere Leben bestimmt. Ein Film, spannend bis zum Schluss, der gleichzeitig zum Nachdenken anregt. Gratulation an die junge Filmemacherin!

Altenzentrum St. Martin

Am Schmotzigen Donnerstag findet im Altenzentrum keine heilige Messe statt.

Der nächste evang. Gottesdienst ist am Donnerstag, 21.02.2013.

Seniorentanz St. Ulrich

Das Angebot findet immer montags von 17.30 bis 18.30 Uhr im kath. Gemeindehaus statt.

Alle, die Lust und Freude auf Gesellschaftstänze im fröhlichen Kreis haben, sind dazu herzlich eingeladen.

Elke Lang und Christine Wiget

Kinderchor Arche Noah und Jugendchor „The Spirit“

Am Schmotzigen Donnerstag ist keine Probe. Wir beginnen erst wieder nach der Fasnet.

Chorleiter Heinrich Kirmeier

Ministranten am Sonntag, 03.02., um 10.30 Uhr:

Es ministriert Gruppen 2 und 3:

Eric Juriatti, Salome Dehner, Pia Joos, Moritz Wolf, Manuela Hauser, Julia Weisser, Marika Eith, Simon Sauter, Cindy-Vanessa Perst, Maxilimian Kirmeier, Jan Effinger, Lars Broszeit, Martin Gulde, Linda Restivo, Robin Kunz, Jasmin Broszeit, Elena Restivo, Tobias Hauser, Lisa Hauser, Laura Effinger

Ministranten am Dienstag, 05.02., um 18.30 Uhr

Euch. Anbetung, 19 Uhr heilige Messe:

Benedikt Blumenschein und Kilian Blumenschein





Kath. Kirchengemeinde St. Silvester Erlaheim

Lichtmess

Sonntag, 03.02.2013

09.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

Montag, 04.02.2013

20.00 Uhr Probe der Gruppe „Cantamus“ im Pfarrhaus Erlaheim

Mittwoch, 06.02.2013

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr Heilige Messe (hl. Paul Miki und Gefährten)

Vorschau

5. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 10.02.2013

09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Aschermittwoch

Mittwoch, 13.02.2013

09.00 Uhr Heilige Messe mit Aschebestreuung

Hinweise für St. Silvester:

Ministrantendienst

Am Sonntag, 03.02.2013, ministrieren: Katja, Lisa, Sabrina, Angelina, Laura, Antje

Ministrantenstunde

Die Ministrantenstunde wird verschoben bis nach der Fasnet.

Erstkommunion 2013

Wir wünschen unseren beiden Kommunionkindern Robin Stanley und Fabian Müller Gottes Segen für die Vorbereitung und begleiten sie mit unserem Gebet.

Mitarbeiterfest am Samstag, 26. Januar 2013

Am vergangenen Samstag trafen sich die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Begonnen hatte das Treffen mit dem Vorabendgottesdienst, anschließend ging es ins Pfarrhaus, wo Pater Augusty seine Gäste herzlich willkommen hieß. Er bedankte sich herzlich bei allen, die über das Jahr in der Kirchengemeinde mitgearbeitet und mitgewirkt haben. Mit dem Tischgebet wurde das Büfett eröffnet, und jeder konnte sich nach Herzenslust bedienen. Mit angeregten Gesprächen und regem Austausch verging die Zeit wie im Flug. Zwischendurch zeigte Georg Meschkan mit einer Präsentation Bilder zu den kirchlichen und weltlichen Ereignissen aus dem vergangenen Jahr und aus unserem schönen Erlaheim.

Chorgruppe „Cantamus“

Unsere nächste Probe ist am **Montag, 04. Februar 2013**, um 20:00 Uhr, im Pfarrhaus Erlaheim.

Wir singen (= cantamus), auch gerne mit neuen Leuten.

Herzliche Einladung!

Projektchor „Liturgische Nacht“, für Gründonnerstag, 28. März 2013

Zu diesem Chor möchte ich jetzt schon herzlich einladen und alle, die gerne singen, ob mit oder ohne Chorerfahrung, willkommen heißen.

Hildegard Gulde

Näheres lesen Sie bitte unter Seelsorgeeinheit.

Kath. Kirchengemeinde St. Markus Binsdorf

Darstellung des Herrn - Lichtmess

Samstag, 02.02.2013

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenssegnung und Erteilung des Blasiussegens und Teilnahme von singing kids und weiteren Kindern

Mit besonderem Gedenken an: Leonie und Helmut Schweizer
Rudolf und Josefine Weser



Montag, 04.02.2013

15:00 Uhr Geislingen: Trauercafé

20:00 Uhr Erlaheim: Chorprobe Cantamus

Donnerstag, 07.02.2013

Wegen dem Schmotzigen Donnerstag entfällt die Werktagmesse

Voranzeige:

5. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 10.02.2013

09:15 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.02.2013

17:30 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung

Hinweise für St. Markus:

Pfarramt Binsdorf:

Tel. 07428-1337, Fax 07428-8092,

E-Mail: St.Markus-Binsdorf@t-online.de

Montag und Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr,

Freitag 08:30 bis 11:00 Uhr.

Weltgebetstag 2013

Das Vorbereitungsteam trifft sich wieder am

Donnerstag, 14. Februar 2013, um 20:00 Uhr im

Jugendraum / Pfarrhaus Binsdorf.



Chorgruppe „Cantamus“

Unsere nächste Probe ist am **Montag, 04. Februar 2013**, um 20:00 Uhr im Pfarrhaus Erlaheim.

Wir singen (= cantamus), auch gerne mit neuen Leuten.

Herzliche Einladung!

Projektchor „Liturgische Nacht“ für Gründonnerstag, 28. März 2013.

Zu diesem Chor möchte ich jetzt schon herzlich einladen und alle, die gerne singen, ob mit oder ohne Chorerfahrung, willkommen heißen.

Hildegard Gulde

Näheres lesen Sie bitte unter Seelsorgeeinheit.

„Dich im Blick – Ostern entgegen“ -

Besinnungstage in der Fastenzeit vom 15. - 17. Februar

Das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe lädt Frauen und Männer vom 15. - 17. Februar 2013 zu Besinnungstagen in der Fastenzeit ein.

Die Besinnungstage sind eine Chance für alle, die die Fastenzeit als Zeit der intensiven Vorbereitung auf Ostern verstehen, die innehalten und mit Gott in Berührung kommen möchten. Vortrag, spirituelle Impulse und Austausch sowie heilige Messe, Beichtmöglichkeit, Stille und gestaltete Gebetszeiten sind Elemente, um Gott in den Blick zu nehmen und sich von ihm in den Blick nehmen zu lassen, und so neue Kraft zu schöpfen.

Anmeldung: Schwester M. Annjetta Hirscher, Tel: 07457/72-301, schoenstatt-wallfahrt@liebfrauenhoehe.de

St.-Maria-Kirche Rosenfeld

Freitag, 01.02.2013

17:00 Uhr Heilige Messe mit Kerzenssegnung und Erteilung des Blasiussegens, anschließend Rosenkranz

Sonntag, 03.02.2013

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 08.02.2013

10:30 Uhr Pflegewohnhaus: heilige Messe

17:00 Uhr Heilige Messe, anschließend eucharistische Andacht

Voranzeige:

Samstag, 09.02.2013

18.30 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 10.02.2013

19.00 Uhr Vorabendmesse zu Aschermittwoch mit Aschenbestreuung





Evangelische Kirchengemeinde Ostdorf-Geislingen

Pfarrer Johannes Hruby,
Ostdorf, Dorfstr. 8, Tel. 07433/21272
Internet: www.Kirchengemeinde-Ostdorf-Geislingen.de
Mail: Pfarramt.Ostdorf-Geislingen@elk-wue.de

Öffnungszeiten:

Kirchenpflege montags 9-12 Uhr und 14-16 Uhr sowie mittwochs 9-12 Uhr

Sekretariat: dienstags 13.30-16.30 Uhr und freitags 9.00-12.00 Uhr

Freitag, 01.02.2013

18.45 Uhr Jungbläser-Schulung in Ostdorf

20.00 Uhr Posaunenchor-Probe in Ostdorf

Sonntag, 03.02.2013

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Prädikantin Ursel Schmidt-Dannert) mit dem Kirchenchor / Opfer für die Diakonie

10.00 Uhr Kinderkirche

19.00 Uhr Medarduskonzert: Don Kosaken

Dienstag, 05.02.2013

19.00 Uhr Bibelkreis

Mittwoch, 06.02.2013

15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus Ostdorf

19.00 Uhr JesusAndMe - Api-Jugendkreis im Gemeindehaus Ostdorf

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus Ostdorf

Donnerstag 07.02.2013

07.15 Uhr Gebetstreff in Geislingen

09.00 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus Ostdorf

10.30 Uhr Kathol. Gottesdienst im Pflegeheim St. Martin

Freitag, 08.02.2013

18.45 Uhr Jungbläser-Schulung in Ostdorf

20.00 Uhr Posaunenchor-Probe in Ostdorf

Sonntag, 10.02.2013

08.45 Uhr Gottesdienst

08.45 Uhr Kinderkirche

Medarduskonzert mit den Don Kosaken am 3. Februar

Mit einem außergewöhnlichen Konzert starten die Medarduskonzerte ins neue Jahr. Die MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN treten am Sonntag, 3. Februar, um 19.00 Uhr in der Medarduskirche Ostdorf auf. Acht begabte Künstler präsentieren russisch-orthodoxe Kirchengesänge und Volksweisen. Der Chor knüpft an die Tradition der großen alten Kosaken-Chöre an und zeichnet sich durch seine Disziplin und seine musikalische Qualität aus. Sie verdanken dies ihrem Leiter Maxim Kowalew.

Vorverkauf im Edeka (Walter Luippold) in Ostdorf. Karte für 14 € im Vorverkauf. An der Abendkasse kostet sie 16 €.

Männervesper

Herzliche Einladung zum Männervesper im Restaurant Diener, Geislingen, Bachstraße 45, am Donnerstag, 31. Januar 2013, um 19.30 Uhr. Willi Böhm aus Mössingen, Notar i.R., spricht über das Thema: „Brauche ich eine Vorsorgevollmacht? Antworten auf Fragen, die sich jeder schon heute stellen sollte“.

Vorankündigung:

Frauenfrühstück am 23.02.13, um 09.00 Uhr, im Gemeindehaus Ostdorf mit Ruth Heil: „Vom Missverstehen zum Verstehen“. Sie wird auf die Unterschiede der Sprache der Männer und der Frauen eingehen.

Evang. Kirchengemeinde Isingen-Binsdorf-Erlaheim

Kirchstraße 13
72348 Rosenfeld-Isingen
Tel. 0 74 28/12 98
E-Mail: Pfarramt-Isingen@t-online.de

Sonntag, 03. Februar

08.30 Uhr Gottesdienst im Markusheim in Binsdorf (Pfr. Dr. Kiefner)



10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche in Isingen (Pfr. Dr. Kiefner)

Opfer: für Kirchentag in Hamburg bestimmt

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in Isingen

Montag, 04. Februar

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Isingen

18.25 Uhr Bubenjungschar im Gemeindehaus in Isingen

Thema: Wer kann wie?

Dienstag, 05. Februar

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus in Isingen. Winter - eine erwärmende Geschichte aus der kalten Jahreszeit (Pfr. Dr. Kiefner)

Mittwoch, 06. Februar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Isingen (Pfr. Dr. Kiefner)

18.30 Uhr Jungbläser-Anfänger im Gemeindehaus in Isingen (Martin Benzing)

Donnerstag, 07. Februar

18.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus in Isingen

Freitag, 08. Februar

17.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus in Isingen (Gerlinde Schüch)

20.15 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Isingen (Rolf Benzing)

Sonntag, 10. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche in Isingen (Pfr. i.R. Albrich)

Opfer: für die Diakonie bestimmt

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in Isingen

Vertretung im Pfarramt

Das Pfarramtssekretariat ist i.d.R. mittwochs von 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet (Tel. 1298). In dieser Zeit ist der geschäftsführende Vertreter, Herr Pfr. Dr. Kiefner, dort erreichbar (sonst unter Mobilfunk 01 73/9 50 37 83).

Bei Unerreichbarkeit wenden Sie sich bitte an Herrn Jürgen Beckmann, Tel. 07428/918277 und 278 bzw. 0172/7476330.

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Abteilung Geislingen

Einsatzabteilung

Am Freitag, 01.02.2013 findet um 19:00 Uhr unsere nächste Übung im Gerätehaus statt.

Thema: Erste Hilfe

Am Dienstag, 05.02.2013 findet um 19:00 Uhr unsere nächste Übung der Nachtschleife im Gerätehaus statt.

Thema: Erste Hilfe

S. Brobeil, Abt.-Kdt.

Feuerwehr Geislingen Abteilung Binsdorf

Am Samstag, 2. Februar findet unser nächster Übungsdienst statt. Beginn um 19 Uhr am Gerätehaus.

Am Sonntag, 3. Februar unterstützen wir die Narrenzunft beim Kassieren an der Umzugstrecke. Die eingeteilten Kameraden treffen sich um 12 Uhr am Gerätehaus.

Unsere Besenwirtschaft im Florianstüble ist vor und nach dem Umzug natürlich wieder geöffnet. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Binsdorfer Feuerwehr freut sich auf Ihr Kommen. Schneider Abt.-Kdt.

Jugendfeuerwehr Geislingen

Unser nächster Übungsdienst findet am 06.02.2013 um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Erlaheim statt. Wir treffen uns wie immer um 17.45 Uhr an den Feuerwehrhäusern zur gemeinsamen Abfahrt. Bianca, Jugendleiterin





Vereinsnachrichten

Ortsverein
Geislingen



www.drkgeislingen.de

Ortsverein Geislingen: Januar 2013

Do., 31.01.2013: Schloss 19.00 Uhr, Ausschusssitzung 1
 Fr., 01.02.2013: Schloss 20.00 Uhr, DA: Organisation Sanitätswachdienste
 Fr., 08.02.2013: Garage 18.00 Uhr, Vorbereitung DRK-Fasnet
 Sa., 09.02.2013: nach Einteilung, SWD: Narrenumzug Geislingen
 Mo., 11.02.2013: Garage 18.00 Uhr, Aufräumen DRK Fasnet
 Fr., 15.02.2013: Schule 14.00 Uhr, Blutspende 1
 Fr., 22.02.2013: Schloss 19.00 Uhr, HvO-Training
 Fr., 01.03.2013: Schloss 20.00 Uhr, DA: Neurologische Notfälle
 DA = Dienstabend
 SWD = Sanitätswachdienst

Jugend-Rotkreuz

Aktuelle Termine auch jederzeit im Internet unter www.drkgeislingen.de/Termine JRK
 Alle Kinder ab 8 Jahren und Jugendliche die Interesse haben können jederzeit zu den Dienstabenden hinzukommen.



Freitag, 01.02.2013, 17:30-18:30 Uhr
Gruppenstunde Mini im Schloss, Gruppenstunde
18:30-19:30 Uhr Gruppenstunde Maxi im Schloss, Gruppenstunde

Abteilung Ausbildung:

Lebensrettende Sofortmaßnahmen (für den PKW-Führerschein)

LSM = Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Samstag, 09.02.2013, 8.30-15.00 Uhr **

Samstag, 09.03.2013, 8.30-15.00 Uhr **

Samstag, 13.04.2013, 8.30-15.00 Uhr **

Samstag, 11.05.2013, 8.30-15.00 Uhr **

Samstag, 25.05.2013, 8.30-15.00 Uhr *

Neuer Ausbildungsort, bitte um Beachtung:

Ausbildungsort: Schloss Geislingen, DRK Lehrsaal, 1. OG, Schlossplatz, 72351 Geislingen -> (*)

Ausbildungsort: DRK Forum Balingen, Hery-Dunant-Str. 1-5, 72336 Balingen (bei Shell-Tankstelle) -> (**)

Ausbildungsort: Schloss Geislingen, DRK Lehrsaal, 1. OG, Schlossplatz, 72351 Geislingen

Sa., 20.04.2013+27.04.2013 Sa. (08.30-15.30 Uhr)

Sa., 12.09.2013+19.09.2013 Sa. (08.30-15.30 Uhr)

Anmeldung für LSM Kurse, EH Kurse und EH Kind unter Servicehotline:

Telefon: **07433/909999**

Mo.-Fr. 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Bitte zu allen Dienstabenden vollzählig erscheinen.

Die Bereitschafts- und Jugendleitung

Fischereiverein e.V. 1981 Geislingen

www.fischereiverein-geislingen1981.de

Einladung zur Hauptversammlung

Samstag, den 02.03.13

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendwartes



7. Entlastungen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes, Anträge Vorausschau

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung bitte schriftlich dem 1. Vorsitzenden Ingo Sieber vorlegen.

Der Fischereiverein lädt alle aktiven und passiven Mitglieder sowie die Jungfischer herzlich ein und hofft viele bei der Hauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Ich bitte alle Fischerkameraden, die Stundennachweise und die Fanglisten bis spätestens zum 15.02.13 an Ingo Sieber oder Josef Joos abzugeben. Alle nicht abgeleisteten Arbeitsstunden werden mit 5 € berechnet.

Gesangverein Eintracht e.V. Geislingen

www.gesangverein-geislingen.de

Probe

Unsere nächste Probe, am Donnerstag, 31.01.13, beginnt für den Jungen Chor um 19.00 Uhr.

Ab 19.30 Uhr sind dann alle junggebliebenen Männer zur Probe eingeladen.

Im Anschluss daran probt der gemischte Chor um 20.00 Uhr. Die nächste Probe am 07.02.13 entfällt (Schmotziger).

Ständchen

Am Sonntag, 03.02.13, singen wir Hans Eith zu seinem 85. Geburtstag ein Ständchen.

Treffpunkt ist um 11.45 Uhr am Hilare.

Fasnetsamstag

Am Fasnetsamstag sind unsere Räume in der Ringstraße nach dem Umzug für alle Narren geöffnet. Wir bieten unsere bekannt guten Schnitzel mit Pommes und Salat an, sowie leckere Getränke an unserer Bar.

Terminvorschau

11.02.13: Kappenabend

14.02.13: Probe

Die Schriftführerin

Liedergarten

Hallo Liedergartenkinder, hallo Singing Birds!

Hier der Terminplan für die kommenden Wochen:

31. Januar: Die Kinder dürfen verkleidet kommen, wir feiern Fasnet! Beginn für alle um 16.30 Uhr (Liedergartenkinder und Singing Birds).

07. Februar: keine Probe - Schmotziger

14. Februar: Probe nochmals um 16.30 Uhr, für alle Kinder (Liedergartenkinder und Singing Birds)

Singing Birds, bitte die geänderten Zeiten beachten!!

Euer Liedergarten-Team



HSV-Fanclub Geislingen

Fasnet

Wie bei unserem Hausball beschlossen, werden wir uns dieses Jahr an folgenden Fasnetsumzügen beteiligen:

- Sonntag, 03.02.2013: Binsdorf
- Sonntag, 09.02.2013: Geislingen
- Sonntag, 10.02.2013: Erlaheim

Vor den Umzügen ist die HSV-Bar jeweils ab 10.00 Uhr zum gemütlichen "Warmtrinken" geöffnet.

Oh je, des wud wieder ebbes na gea!

Der HSV-Fanclub Geislingen wünscht der ganzen Einwohnerschaft mit Stadtteilen eine glückselige Fasnet.

Ond emmer dra dega:

Nau so veil trenka, wia mit eller G'walt neigoh.

Narri - Narro!

Euer Präse Schwenzle





Kath. Kirchenchor St. Ulrich Geislingen

Halli hallo, ihr Sängersleut,
auf auf zum Ball, s'ist Fasnet heut!
Das Jahr 2013 macht uns nix aus:
Wir sehen uns im Gemeindehaus.
Doch nicht mit Noten und Klavier,
sondern mit Häs, Programm und Bier.
Die Partner sind auch eingeladen
zum Tanz mit alten Kameraden.
Die Hausmusik ein jeder kennt,
die schafft's, dass keiner uns verpennt.
Ob Alt, Sopran, Tenor ob Bass
für alle gilt: heut gibt es 'was!
Wir laden ein und freu'n uns so
und grüßen mit „Narri - Narro!“
Nun nix wie los - en Chorsaal mach'de
So wia zur Prob, also am achte!
Die närrische Chorleitung



Kolpingsfamilie Geislingen

www.kf-geislingen.de

Schmotziger

Auch dieses Jahr sind die Narren wieder in unsere Garagenbar beim Gemeindehaus an der Schlossstraße herzlich eingeladen!

KF-Fasnet

Am Fasnetssonntag findet im Gemeindehaus wieder unsere traditionelle Kolpingfasnet statt. Näheres folgt.

Mitgliederversammlung

Am Samstag, den 16. Febr. um 19.30 Uhr halten wir die diesjährige Mitgliederversammlung ab. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Rechenschaftsberichte
 4. Aussprache und Entlastung
 5. Neuwahlen
 6. Unser Präses hat das Wort
 7. Verschiedenes, Termine, Anträge
- Volker Amann, Vorsitzender

JE II

Narri, Narro - bald ist's so weit. Am kommenden Dienstag, 05.02.13, geht es um 20.15 Uhr mit unserem Kappenabend los. Die GL

Seniorenkreis

Wir treffen uns am Montag, 04. Februar, um 20.15 Uhr im Kolpingraum. Die Termine des Bezirks für 2013 liegen uns nun vor, so dass wir unser eigenes Jahresprogramm ebenfalls besprechen und festlegen können.

Gruppe Kathrin & Ute

Wir treffen uns am Dienstag, 05.02.2013, um **19.30 Uhr** zur Programmplanung. Die GL

Motorradclub Geislingen

Generalversammlung 2013

Am 01.02.2013 findet unsere diesjährige Generalversammlung statt. Beginn ist 20:00 Uhr im Clubheim. Wie üblich wird es auch dieses Jahr ein Vesper und ein Getränk geben.

Themen:

- * Wahlen im alternierenden Zweijahresturnus
- * Bericht des Vorstandes und der Ressortleiter
- * Entlastungen
- * Motorradtreffen 2013-01
- * Clubheim

Wir bitten um rege Beteiligung.
iA. W. Schmid



Musikverein Geislingen e.V.

www.mv-geislingen.de

Jugendgruppe

Am „Schmotziga Dauschteg“ isch koa Prob.
Nächste Probe am Donnerstag, 14.2.
um 18.00 Uhr.

Jugendkapelle

Nächste Probe am Dienstag, 5.2. um 19.00 Uhr.

Aktive

Nächste Probe am Freitag, 1.2. um 20.00 Uhr.

Fasnetstermine

- 09.02.13 Umzug in Geislingen
10.02.13 Umzug in Erlaheim, Pendelbus vom Schloss ab 12.30 Uhr
11.02.13 Rosenmontagsumzug in Bad Dürkheim, Abfahrt um 12.30 Uhr am Schloss

Kapelle Jung & Alt

Nachdem unsere Seniorenkapelle im Sommer 2012 altersbedingt aufgehört hat, wurde im Herbst letzten Jahres die Kapelle „Jung und Alt“ gegründet. Die Formation besteht aus aktiven und ehemaligen Aktiven und trifft sich 14-tägig zu einer Probe im Schloss.

Gespielt wird Unterhaltungsmusik, welche einfach nur Spaß macht.

Jeder der gerne Blasmusik macht, ist herzlich eingeladen. Einfach kommen und mitspielen.

Die bisherigen Mitspieler freuen sich über jeden Neuzugang.

Zur 1. Probe im neuen Jahr treffen wir uns am 5.2. um 19.30 Uhr im unteren Probelokal.

Der Schriftführer

Osteoporose Selbsthilfegruppe Geislingen

Am "schmotzigen Donnerstag" ist keine Gymnastik.



Radsportverein Geislingen

Radbörse

Termin- und Veranstaltung-Verlegung
Die Radbörse muss aus organisatorischen Gründen auf **Samstag, 09.03.2013**, verlegt werden. Veranstaltungsort ist jetzt die **TSV-Turnhalle**.

Termin bitte vormerken



Skikameradschaft Geislingen e.V.

Kappenabend

Narri, Narro, bald isches so weit, bei eis beginnt die Narrazeit!!!!

Am **Freitag, den 01.02.2013** findet unser Kappenabend unter dem Motto „**Das waren noch Zeiten**“ statt. **Ab 20.00 Uhr** wollen mit euch einen fröhlichen Abend im Hilare verbringen. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Ebenfalls am 01.02. findet von 15.00-17.00 Uhr unsere Kinderfasnet im Gemeindesaal statt.

Mitwirkung am Fasnetsumzug in Geislingen

Alle Narren, die am **Samstag, den 09.02.2013** am Fasnetsumzug in Geislingen teilnehmen, treffen sich bitte um **12.45 Uhr am Schloßplatz**, bzw. bei unserer Startnummer.

Fitgymnastik

Am **Freitag, 08. Februar 2013** (Tag nach dem „Schmotziga“) findet **keine Fitgymnastik** statt. Wir bitten um Beachtung!

Skiausfahrt Sonnenkopf

Unsere letzte Skiausfahrt in dieser Saison führt uns am **Samstag, 23.02.2012** in das beliebte Familien-Skigebiet "Sonnenkopf". Dank der günstigen Lage zählt das Naturschnee-Skielordorado zu den schneesichersten Skigebieten überhaupt.





Zum Preis von lediglich:

55 € für erwachsene Mitglieder,

60 € für erwachsene Nichtmitglieder, **(wir freuen uns immer über neue Gesichter!!!)**

15 € für Kinder Mitglied (bis incl. 15 Jahre)

30 € für Kinder Nichtmitglied (bis incl. 15 Jahre)

30 € für Jugendliche Mitglied (16 + 17 Jahre)

45 € für Jugendliche Nichtmitglied (16 + 17 Jahre)

bieten wir die Busfahrt, den Tagesskipass und einen Imbiss im Bus an.

Außerdem besteht die Möglichkeit, an einem Skikurs oder Snowboardkurs teilzunehmen.

Voraussetzung ist, dass sich mindestens 5 Personen hierfür anmelden. Für Kinder (bis incl. 15 Jahre) belaufen sich die Kosten auf 10,00 €. Bei Erwachsenen und Jugendlichen wird der Kurspreis durch die Teilnehmer geteilt.

Abfahrt ist morgens um **5.00 Uhr** am Geislinger Schloss.

Bei Anmeldung ist der komplette Betrag zu überweisen. Die Kontonummer wird telefonisch bekanntgegeben.

Anmeldungen bei Petra Kirmeier (07433/9557796) oder Daniela Klein (07433/277904)

Anmeldungen für einen Skikurs bitte bis spätestens Freitag, den 15.02.2013!!!!

www.skikameradschaft.de

Skikameradschaft Geislingen wedelt über die Pisten

45 Skibegeisterte reisten zum Familienwochenende nach Bezaun in den Bregenzer Wald. Nach dem Bezug des Quartiers im Gästehaus Kanisfluh und einem ausgiebigen Menü verbrachte die Gruppe den Abend in geselliger Runde. Auch bei den Kindern und Jugendlichen kam bei den Spielen im Partyraum sowie beim Toben im Bewegungsraum keine Langeweile auf. Bei gutem Wetter ging es am nächsten Morgen ins Skigebiet Diedamskopf, wo bei bestens präparierten Pisten alle Teilnehmer voll auf ihre Kosten kamen. Für die Nachwuchsskifahrer wurden verschiedene Skikurse angeboten, sodass auch die Kleinsten reichlich Spaß mit ihren Brettern hatten. Wer vom Skifahren noch nicht müde war, konnte sich im Anschluss auf der Rodelbahn vergnügen. Nach dem Abendessen wurden die Teilnehmer mit Kinderpunsch und Glühwein an der Schneebar verwöhnt. Danach saß man bei Gitarrenklang und Gesang noch lange gemütlich zusammen. Am Sonntag schwärmten die Skifahrer, trotz anfangs windigen Verhältnissen, wieder in die Skigebiete aus und genossen vor der Heimreise nochmals Sonne, Schnee und Bergwelt.



Jugendskiausfahrt an den Diedamskopf

Nach dem Motto „Ab auf die Piste“ laden wir alle jugendlichen Ski- und Snowboardfahrer ab 12 Jahren zu unserer 1. Jugendskiausfahrt ein. Wir starten am Samstag, den 02.03. an den Diedamskopf. Pures Skivergnügen bieten die bestens gepflegten und sonnenverwöhnten Pisten. 40 Pistenkilometer in allen Schwierigkeitsgraden, ein abwechslungsreiches Freeriderevier sowie neun moderne Liftanlagen stehen den Schneehungerrigen zur Verfügung. Die moderne Gondelbahn befördert uns in wenigen Minuten vom Tal auf 2.060 m zum schönsten Aussichtspunkt im Bregenzerwald.

Die Abfahrt erfolgt um 5.30 Uhr auf dem Schlossplatz. Zur Rückfahrt treffen wir uns wieder um 16.30 Uhr im Tal und sind gegen 20.00 Uhr in Geislingen zurück. Die Kosten für die Liftkarte, Busfahrt und Imbiss auf der Heimfahrt betragen lediglich 30,00 €. Auf eure Anmeldungen warten Karola Brobeil (Tel. 07433/8567) und Jürgen Stehle (Tel. 07428/917877). Dann benötigen wir nur noch die Einverständniserklärung eurer Eltern und schon kann es los gehen. Weitere Informationen gibt es auch unter www.Skikameradschaft.de



**Schachfreunde 90
Geislingen**



Schach AG in Rosenfeld

Am Progymnasium in Rosenfeld findet Donnerstags in der Mittagspause von 13:10 Uhr bis 13:50 Uhr eine Schach AG statt. Alle Schüler der Klassen 5-10 sind herzlich willkommen. Nähere Infos gibt es bei Christoph Schlaich, Tel. 07433/21136 oder unter sf90jugend@gmx.net sowie bei Herr Breithaupt bzw. Herr Dr. Seibel im Lehrerzimmer des Progymnasiums.

Schach AG in Geislingen

In der Schlossparkschule (Hauptbau) findet jeden Samstag von 14 Uhr bis 15 Uhr eine Schach AG statt. Alle Schüler der Klassen 1-4 sind herzlich willkommen. Die Leitung hat Felix Müller und Eric Juriatti. Nähere Infos gibt es beim Vorstand Martin Renner, Tel. 07433/16920 oder unter martinrenner@t-online.de

Jugendtraining

Am Samstag, den 02.02.13 findet das Siedlerturnier für die Schachjugend von 15:00 Uhr-17:00 Uhr statt. Das Jugendtraining entfällt.

Das Erwachsenentraining entfällt am Samstag, dem 02.02.2013 wegen des Jugendturniers.

Spieleabend

Am Montag, 04.02.2013 findet ab 19 Uhr der nächste Trainings- und Spieleabend im Vereinsraum statt.

Geislingen 1 - Spaichingen 2 4,5:3,5

Einen sehr wichtigen Heimsieg schaffte unsere 1. Mannschaft in der Bezirksliga gegen Spaichingen. Zunächst sah es allerdings überhaupt nicht nach einem Sieg aus, denn Brett 6 und 7 gingen sehr schnell verloren. Christian Wisbauer (Brett 3) und Felix Müller (Brett 8) konnten mit ihren Siegen den Gleichstand wieder herstellen. Es folgten die Siege von Bernd Schatz (Brett 2) und Waldemar Rosenfeld (Brett 4). Zwar gelang Spaichingen noch ein Sieg an Brett 5, jedoch Edgar Graf (Brett 1) blieb ruhig und holte mit seinem Remis den wichtigen halben Punkt zum Gesamtsieg von 4,5:3,5.

Geislingen 3 - Dotternhausen 2 2,5:3,5

Gegen den Meisterschaftsfavoriten mussten wir unser Spitzenbrett ersetzen. Unser Ersatzspieler David Lorenz an Brett 6 kam leider nicht über ein Remis hinaus. Martin Renner, diesmal am Spitzenbrett 1, konnte mit zwei Minusbauern ein Remis halten. Entscheidend waren jedoch die Verlustpartien an den Brettern 3 und 4 zum Zwischenstand von 1:3. Dennis Knaisch (Brett 5) gelang durch ein Grundlinienmatt der Anschluss zum 2:3. Dies war der 4. Sieg im 4. Spiel von Dennis und nun führt er souverän die Topscorerliste der B-Klasse an. Herzlichen Glückwunsch!!!

Nun musste Dieter Simon (Brett 2) alles riskieren, doch sein Gegner hielt tapfer dagegen und konnte das Remis zum Endstand von 2,5:3,5 verteidigen.

Trossingen 3 - Geislingen 4 6:0

Kampflos mussten wir das Spiel in Trossingen abgeben, da aktuell nur 3 Spieler zur Verfügung standen!!!

2. Mannschaft/A-Klasse

Am Samstag, den 02.02.2013 spielt die 2. Mannschaft gegen Bisingen 3 in Geislingen. Treffpunkt aller Spieler um 16.00 Uhr im Vereinsraum. Spielbeginn um 17.30 Uhr.

Vorankündigung

Fasnetsamstag

Am Fasnetssamstag ist der Schachbesen bei der Pfarrgarage in der Schloßstraße wieder geöffnet.

Wir freuen uns auf jeden Besucher/in.

Narri Narro

3. Mannschaft/B-Klasse

Am Samstag, den 16.02.2013 spielt die 3. Mannschaft gegen Balingen 8 in Balingen. Termin bitte vormerken.



4. Mannschaft/B-Klasse

Ebenfalls am Samstag, den 16.02.2013 spielt die 4. Mannschaft ihr nächstes Rundenspiel. Gespielt wird gegen Rottweil 3 in Geislingen. Termin bitte vormerken.

Die **Schriftführerin**

Schützenverein Geislingen e. V.

Narri Narro

Der Schützenverein lädt ein zum Schützenball mit live Musik und Tanz in allen Sälen

Freitag, 01.02.2013, Einlass ab 19.00 Uhr

Herzlich eingeladen sind alle Schützen, Nichtschützen, alle Bürger und Bürgerinnen.

Eintritt: Gute Laune und Feststimmung

Thema beim Umzug ist Mexico

Auch hier sind alle Schützen, Freunde und Gönner herzlich eingeladen mitzumachen.

Treffpunkt für alle Gringos ist Samstag, 12.30 Uhr am Schlossplatz.

Vorstandinfo

Hallo zusammen, die Fa. Kleider-Müller hat nun die Musteranzüge zur Anprobe im Haus.

Alle, die sich einen neuen Anzug anschaffen wollen, müssen bis zum nächsten Samstag, 02.02.2013 ihre Größe bestimmen lassen.

Ebenfalls wird bei dieser Gelegenheit die Weste gleich angemessen.

Der neue Anzug ist richtig gut gelungen.

Es wäre schön, wenn wir bis zum Fest möglichst viele wären, die eine neue Tracht besitzen.

Also liebe Unentschlossenen, überlegt es euch. Irgendwann braucht jeder einen neuen Anzug, warum also nicht bis zum Fest!!!

Bei Gerold Schlaich Mags Storehouse können ab sofort ebenfalls die Hüte probiert und gleich mitgenommen werden.

Ergebnisse Luftgewehrrunde

Bezirksliga A

Geislingen 1 - Dietersweiler 1 1:4

Bester Schütze war Matthias Di Gianvincenzo mit 377 Ringen.

Kreisliga A

Höfendorf 3 - Geislingen 2 1388:1443

Bester Schütze war Lucas Lehner mit 380 Ringen.

Geislingen 4 - Bisingen 1 1415:1422

Bester Schütze war Claudio Schmid mit 365 Ringen.

Kreisliga B

Stetten 2 - Geislingen 3 1264:1415

Bester Schütze war Guido Fritz mit 365 Ringen.

KK-Runde 2013

Wer bei der kommenden KK-Runde mitschießen will, soll sich bei Markus Hauser (0173/2439751) melden.

Standaufsicht

Jürgen Bühler, Rainer Schlaich - 27.01.2013

Hans Weisser, Volker Sieber - 03.02.2013

Schwäbischer Albverein e. V.

Ortsgruppe Geislingen

Einladung zur Keltenausstellung in Stuttgart

Am Sonntag, 3. Feb. um 08 Uhr treffen sich alle Interessierte mit Pkw auf dem Schlossplatz.

Gemeinsam (Mitfahrgelegenheit) fahren wir zum Balingener Bahnhof zur Zugfahrt um 08:27 Uhr nach Stuttgart.

Der Gruppenpreis für den Ausstellungseintritt (15 Pers.) beträgt 13,00 €, Jugendliche bis 18 Jahre 3,00 €, ein Audioguide kostet 2,00 €.

Nach der Ausstellungsbesichtigung könnten wir gemeinsam in der Nähe des Alten Schlosses zum Essen gehen und anschließend einen kleinen Stadtbummel machen.



Die Rückfahrt startet um 16:16, so dass wir um 17.30 Uhr wieder in Balingen sind.

Alle - auch Nichtmitglieder - sind eingeladen, an dieser sicherlich sehr interessanten Ausfahrt teilzunehmen.

B. Bosch

Vorankündigung: Alpine-Schneeschuhtour Gunzesrieder Tal

Am **Sonntag, 24.02.**, findet wieder unsere etwas anspruchsvollere Schneeschuhtour statt.

Ziel ist dieses Jahr der Große Ochsenkopf in der Hörnergruppe. Ausgangspunkt ist die Gunzesrieder Säge, von wo aus wir zuerst auf einem Fahrweg ins Ostertal hinein wandern. Von der Grafenälple Hütte ziehen wir unsere Spur dann Richtung Dreifahrenkopf, wenden uns dann aber unserem Ziel dem Großen Ochsenkopf 1662m zu, von wo wir hoffentlich mit einem herrlichen Blick in die Allgäuer Alpen belohnt werden. Es folgt der Abstieg zur Oberalpe, wo wir entscheiden, ob wir ins Tal absteigen oder noch über das Rangiswanger Horn gehen und dann von dort über den Rücken zur Gunzesrieder Säge absteigen.

HM: Gunzesrieder Säge-Großer Ochsenkopf **650m**

Tourdauer ca. 6-7h

Abfahrt 5.30 Uhr Schlossplatz

Anmeldung: Guido Knaisch 275806/persönlich

Führung: Georg Schuster

Hallo Senioren,

am **Mittwoch, 06.02.2013**, machen wir wieder unsere Nachmittagswanderung.

Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Schlossplatz und wandern in der näheren Umgebung ca. 2 1/2 Stunden.

Den Abschluss machen wir in einer Geislinger Gastwirtschaft.

Zu dieser Wanderung laden wir sehr herzlich ein, Gäste sind herzlich willkommen.

Der Wanderwart



Förderverein
zur Unterstützung des Fußballsports
im TSV-Geislingen e.V.



Das Sportheim ist am Schmotzigen Donnerstag geöffnet.

Vorschau:

Ab 15. Februar gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

TSV Geislingen

Fasnetsamstag, 09.02.2013

Ihr wisst nicht, wohin nach dem Umzug? Wir haben die Lösung!

In der TSV-Halle wird der TSV Geislingen für euer leibliches Wohl sorgen! Also dann - man sieht sich!



Fasnetdienstag, 12.02.2013

Ab 13:00 Uhr steht unsere TSV-Halle für alle kleinen Geislinger Narren offen! Das Kinderprogramm beginnt ab 14:00 Uhr!

Erinnerung

Die Mitgliederversammlung 2013 findet am 22.03.2013, in der TSV-Halle statt.

Abt. Fußball

Aktive

Die Fußballabteilung führt an diesem Wochenende wieder den **Sport-Paul-Cup als Hallenturnier mit Rundumbande** für aktive Mannschaften aus der Umgebung durch.

Das Turnier beginnt am Samstag, 26.01., um 14 Uhr und endet am Sonntag, 27.01., mit der Siegerehrung gegen 18 Uhr. Wir laden alle Fußballbegeisterten recht herzlich ein in die Schlossparkhalle in Geislingen. Es erwarten Sie spannende Lokalkämpfe sowie Einlagespiele von den Junioren. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.





Mannschaften:

Gruppe 1

SV Fellendorf, SV Tübingen, FC Reichenbach, FC Schmid, FC Steinhofen

Gruppe 2

FC Wessingen, TSG Margrethausen, TUS Ergenzingen, Spvgg Truchteltingen, TSV Geislingen 1

Gruppe 3

SV Erlaheim, SV Dotternhausen 2, ASV Engstlatt, TSV Geislingen 2, TSV Laufen
K-J Koch, Schriftführer

Jugendabteilung

D-Jugend - Jahrgang 2000 und 2001:

HURRA, wir haben es geschafft - WIR sind beim Endturnier in Bitz! Durch zwei Siege beim 3. WFV-Hallenbezirksturnier in Rosenfeld lösten „unsere Jungs“ das Ticket zum Endturnier der besten Hallenmannschaften 12/ 13. „Spieler des Tages“ war Kevin Fuchs, der u. a. beide Tore zum entscheidenden 2:1-Sieg gegen die SGM Gruol erzielte.

Unsere zweite Mannschaft zeigte Einsatz und Wille, kam aber in dieser Qualifikationsgruppe nicht über den 11. Platz hinaus.

Für den **TSV D 1** spielten in den Turnieren: Tim Sinz (Tor), Kevin Fuchs, Alessio Lonis, Niclas Volk, Fabian Schönhardt, Kevin Schneider, Lukas Schmidtko, Louis Wiench und Lucas Sumser.

Für den **TSV D 2** spielten in den Turnieren: Florian Schöpf (Tor), Mike Schmidberger, Eldin Bahovic, Sascha Mauser, Moritz Wolf, Michael Beiter, Nico Rombach, Eric Weiß und Sebastian Kläiber.

Das **Endturnier** findet am kommenden Samstag statt. Einteilung/Besprechung im Training am Freitag. Bitte diese Woche alle kommen!

Unsere Trainingszeit für diese Woche:

Freitag 16.30-19 Uhr in der Schlossparkhalle.
(Bericht von Karl-Heinz Wolf)

Mädchen- und Frauenfußball:

www.frauenfussball-geislingen.de

Vorschau:

Frauen I: Als neuer Hallenbezirksmeister aus Zollern fahren unsere Fußballfrauen am Sonntag nach Reutlingen. Sie messen sich mit den Besten Frauenmannschaften aus ganz Württemberg und versuchen bei diesem Turnier unter die letzten 3 zu kommen. Dies wäre das Ticket zur Endrunde am 17.02.13 in Trossingen. Drücken wir ihnen die Daumen.

Die Spiele im Einzelnen:

- 10.00 Uhr: TSV – Derendingen (Oberliga)
- 11.28 Uhr: TSV – Rübgarten (Regionenliga)
- 12.34 Uhr: TSV – Musbach (Verbandsliga)
- 13.40 Uhr: TSV – Berneck/Zwerenberg (Landesliga)
- 14.46 Uhr: TSV – FV 08 Rottweil (Regionenliga)

Frauen I: Sonntag, 03.02. Vorrunde WFV in Reutlingen. Abfahrt um 8 Uhr am Hasen.

Ulrike Goth, Mädchen- und Frauenfußball

Abt. Handball

Alle Spiele vom vergangenen Spieltag

Do., 24. Jan. 2013 und Sa., 26. Jan. 2013

Frauen 1

TV Nellingen 3 - TSV Geislingen 26:14

männl. A-Jugend

HSG Riet-Weil - SG Geisl/Ostd 39:27

männl. B-Jugend

TSV Geislingen - TG Schömberg 25:21

männl. B-Jugend

TSV Geislingen - HWB Wint-Bitz 18:32

männl. C-Jugend 1

SV Hausen - TSV Geislingen 25:40

männl. C-Jugend 2

JSG Bal-Weilst 2 - TSV Geislingen 2 11:27

weibl. A-Jugend

SG Geisl/Ostd - TG Trossingen 37:25



Weibliche A-Jugend Bezirksliga (wJA-BL)

SG Geisl/Ostd - TG Trossingen 37:25

Nach wenigen Minuten lag man schnell mit 1:3 Toren hinten, fand dann aber etwas besser ins Spiel und ging mit 5:3 Toren in Führung. Beide Mannschaften schenken sich in der ersten Halbzeit nicht viel, dennoch ging man mit einer 3 Tore- Führung in die Halbzeit.

Die 2. Halbzeit begann ähnlich, und bis zur 45. Minute konnte sich keine der Mannschaften absetzen. Doch danach fanden die Mädels besser ins Spiel, die Abwehr stand nun sicherer, und erkämpfte Bälle konnten erfolgreich ins Netz der Gegner befördert werden. So zog man schnell mit 8 Toren davon, und am Ende gewann man verdient mit 37:25.

Es spielten: Isabelle Hauser (Tw), Elisa Starace (Tw), Luisa Haug (14/7), Sarina Schluck (4), Sarah Müller (1), Vanessa Fritz (3), Teresa Zimmermann, Claudia Sauter (14), Sarah Dlugosch, Caro Dlugosch (1)

Alle Spiele vom nächsten Spieltag (chronologisch)

Samstag, 02.02.2013

männl. B-Jugend

18:30 Uhr HSG Neckartal - TSV Geislingen

Frauen 1

19:30 Uhr TSV Nusen/F - TSV Geislingen

Sonntag, 03.02.2013

männl. C-Jugend 1

10:00 Uhr TG Schömberg - TSV Geislingen

Frauen 2

17:00 Uhr TG Schömberg 2 - TSV Geislingen 2

Abt. Turnen

Rückblick Gaueinzelmeisterschaften in Steinhofen

Große sportliche Erfolge ließen sich am vergangenen Wochenende bei unseren jüngsten TurnerInnen verzeichnen. In Steinhofen holten sich die Junioren so manchen Platz auf dem Sieger-Treppchen:

Erster Platz für **Benjamin Westfal** im Pflicht-4-Kampf der Jutu E
Erster Platz für **Noah Brobeil**, zweiter Platz für **Leander Schmid** und dritter Platz für **Niclas Schlaich** im Pflicht-5-Kampf der Jutu D

Zweiter Platz für **Jonas Brobeil** im Pflicht-6-Kampf der Jutu C
Zweiter Platz für **Florian Brobeil** im Pflicht-6-Kampf (offene Klasse ab Jutu C)

Bei den Mannschaftswettkämpfen ergaben sich folgende Siege:
Im 6-Kampf P-Stufen offene Klasse ab Jutu C erreichte die Mannschaft mit **Florian Brobeil, Jonas Brobeil, Tim Haigis und Fabian Schädle** den zweiten Platz!

Im Pflicht-5-Kampf Jutu D erreichte die Mannschaft mit **Noah Brobeil, Niclas Schlaich, Leander Schmid und Tobias Westfal** den ersten Platz!



Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern - weiter so!!!



Start der Ligarunde 2012

Die Verbandsligaturner erwarten Sie:



Am Sonntag, 03.02.2013, starten wir in eine neue Ligarunde. Zum Auftakt dürfen wir die Mannschaft des SSV Ulm II bei uns begrüßen.

Wir hoffen auf starke Unterstützung seitens der Geislinger Turnfreunde und freuen uns auf einen fairen und verletzungs-freien Wettkampf!

Weitere Wettkampf-Termine

16.02.2013: TG Schömburg vs. TSV Geislingen (Stauseehalle Schömburg)

02.03.2013: VfL Kirchheim vs. TSV Geislingen (Kirchheim)

10.03.2013: TTV Hohenlohe vs. TSV Geislingen (Mainhardt/Hohenlohe)

17.03.2013: TSV Geislingen vs. TG Bad Biberach/Bad Waldsee (Schlossparkhalle Geislingen)

24.03.2013: TSV Geislingen vs. TSV Lustnau I (Schlossparkhalle Geislingen)

20.04.2013: Ligafinale in Spaichingen



Neues Internetportal "REHADAT"-Hilfsmittel

Bei der Suche nach einem geeigneten Rollstuhl, einem höhenverstellbaren Arbeitstisch oder beispielsweise einem Bildtelefon hilft das neue Internetportal "REHADAT-Hilfsmittel" weiter. Unter www.rehadat-hilfsmittel.de finden sich detaillierte Beschreibungen von mehr als 21.000 Produkten aus den Bereichen Arbeitsplatz, Mobilität, Haushalt oder zum Beispiel Kommunikation. Interessierte können Bilder, Produktmerkmale, Hersteller- aber auch Vertriebsadressen erhalten. Neben etlichen ergänzenden Informationen und Adressen von Beratungsstellen findet sich in dem neuen Internetportal auch das Hilfsmittelverzeichnis der gesetzlichen Krankenversicherung.

Bei Streitfällen mit gesetzlichen Kassen im Zusammenhang mit Hilfsmitteln kann der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz gewähren. Die Adressen und Sprechstunden der VdK-Sozialrechtsreferenten finden sich unter www.vdk-ba-wue.de im Internet.

SV Rosenfeld

Abt. Tischtennis

Mitfahrgelegenheit zum TT-Bundesligaspiel Ochsenhausen gegen Düsseldorf

Die Abteilung Tischtennis fährt am Sonntag, 10.03.2013, mit der TT-Jugend zum Bundesligaspiel des Tabellenzweiten gegen den Tabellenersten mit Timo Boll, Christan Süß und Patrick Baum. Bei Inter-



esse können Sie sich per E-Mail anmelden bei: o.haenle@gmx.de. Für Erwachsene kostet der Eintritt 8 € und für Ermäßigte 4,50 €. Bitte geben Sie für den Einzug der Kartenkosten die Kontonummer an, damit wir diese im Voraus erwerben können. Anmeldeschluss ist Sonntag, 10.02.2013. Die genauen Abfahrtsdaten werden noch bekannt gegeben, Spielbeginn ist um 15:00 Uhr.

Am vergangenen Wochenende fanden folgende Spiele statt:

Aktive

SVR - TSV Hochmössingen 9:5

Im Aufstiegskampf konnte sich dank einer starken Mannschaftsleistung die erste Mannschaft gegen den Tabellendritten durchsetzen und den Abstand auf drei Punkte vergrößern. Nach einem 4:5-Rückstand gewannen die Rosenfelder alle fünf darauf folgenden Spiele und haben dadurch ihren ersten Sieg in der Rückrunde eingefahren.

SVR II - TTC Aichhalden 6:9

Die zweite Mannschaft, die mitten im Abstiegskampf steht, verlor als einzige Rosenfelder Mannschaft an diesem Spieltag. Nach einer 3:2-Führung konnten die Gäste das Spiel zu einem zwischenzeitlichen 3:7 umdrehen. Doch die Zweite gab nicht auf und kämpfte sich wieder an ein 6:7 heran. Leider gingen die nächsten zwei Spiele wieder an die Aichhaldener.

TTC Vöhringen e.V. IV - SVR III 7:9

Nach einer knappen Niederlage in der Vorrunde gegen die Vöhringer starteten die Rosenfelder dieses Mal ganz stark und führten nach den Eingangsdoppeln mit 2:1. Diesen Vorsprung konnte die Dritte über das ganze Spiel halten. In einem interessanten dreieinhalbstündigen Spiel mit neun Fünfsatzspielen hatte die Mannschaft zum Schluss die besseren Nerven und gewann verdient.

SG Deißlingen III - SVR IV 7:9

In der Vorrunde hatten die Rosenfelder kein Problem gegen die Deißlinger und gewannen mit 9:4. Bei diesem Spiel startete die Vierte zu Beginn gut und führte mit 4:1, doch die Gastgeber kämpften sich auf ein 7:6 zurück. Die letzten drei Spiele gingen wieder an den Tabellenersten aus Rosenfeld; er ist somit in seiner Erfolgspur geblieben.

Für die kommende Woche stehen folgende Rückrundenspiele an:

Aktive

Fr., 01.02.

20:30 Uhr TG Schömburg III - SVR V

Sa., 02.02.

17:00 Uhr SVR - TTFC Dürbheim

17:00 Uhr SVR III - SV Bergfelden II

Senioren

Mi., 30.01.

20:15 Uhr TSV Endingen - SVR

Jahrgang 1930/31

Das erste Treffen in diesem Jahr ist am Mittwoch, 06. Februar, um 16.00 Uhr, im Chinarestaurant am Schloss.

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mittwoch, 06. Februar, also am Tag vor dem "Schmotzigen", gegen 15.00 Uhr im "Hilare". Bitte närrische Laune mitbringen.

Die Laufwilligen unter uns wandern um 14.30 Uhr von der Kirche direkt zum "Hilare".

Jahrgang 1970/71

Bei unserer Jahrgängerfasnet ging es hoch her, und alle hatten wieder ihren Spaß. Schade für alle, die verhindert waren, aber nächstes Jahr geht's weiter.

Beim Duell Männer gegen Frauen gingen diese Herrn eindeutig als Sieger hervor. Das Zusammenspiel von Carl Benz, dem



Dunklen Lord, einem Chirurgen und extra angereisten Sultan, trug Früchte/Medaillen.

Wie im Bild nur unschwer zu erkennen ist, war die Freude der Herren über den Sieg groß.

Männergesangverein Binsdorf e.V.

Besenwirtschaft im Klosterkeller

Nach dem großen Fasnetsumzug am kommenden Sonntag hat unsere Besenwirtschaft ihre Pforten für alle Narren aus nah und fern geöffnet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt - unser Küchenteam hat wieder allerlei deftige Speisen für den großen und kleinen Hunger vorbereitet. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bitte vormerken: Am „schmutzigen Donnerstag“ haben wir dieses Jahr geschlossen.

Schriftführer



Narrenzunft Binsdorf e.V.

Wurfmaterial

Wie im vergangenen Jahr gibt es wieder die kleinen quadratischen Ritter-Sport-Minis fürs Fasnetskörble. Diese Schoklädle können ab sofort bei unserer Kassiererin Brigitte Bitzer in der Hohenbergstraße abgeholt werden.



Rosenmontag und Fasnetsdienstag

Das Motto für den Rosenmontag und Fasnetsdienstag heißt dieses Jahr Hollywood.

Für die Veranstaltung am Rosenmontag und Fasnetsdienstag suchen wir wieder Beiträge - wer hat Ideen und Mut diese umzusetzen? Anmeldungen bitte an Gabi Nurna (Tel. 2082).

Schmücken der Umzugsstrecke

Die Anwohner der Umzugsstrecke bitten wir, ihre Häuser zu diesem Termin zu schmücken.

Nächste Termine:

Arbeitseinsatz

Am **Samstag, 02.02.2011** beginnen wir um **09:00 Uhr** in der Festhalle mit dem Aufbau. Natürlich sind zu den eingeteilten Helfern auch wieder freiwillige Helfer willkommen.

Sonntag, 03.02.1012 Traditioneller Umzug der Narrenzunft Binsdorf

Beginn ist um 13:30 Uhr mit diversen Gastzünften, Musikkapellen und Fußgruppen. Ihre Zusage haben gegeben: Ehrenwald Dister Bechtoldsweiler, Narrhalle Boll, NZ Dautmergen, NZ Erlaheim, Erlamer Oachberg-Hexa, NZ Heiligenzimmern, Kápfle-Hexen Hemmendorf, NZ Kübele-Hannes Lautlingen, NZ Geislingen, NZ 77 Ratshausen, NV Rosenfeld, Hannikels G'sella Leidringen, Molkekär-Kälble Isingen, Lichthexen Täbingen, Kneissle Schiesler Roßwangen, NZ Weildorfer Storch und verschiedene Fußgruppen.

Mit dabei sind natürlich die Holz-Hutzeln, Stadthexen, Gardemädchen, Stadtkapelle Binsdorf, Männergesangverein Binsdorf mit dem Hutzelwagen und die alten Bauern mit dem Strohbär. Am Rathaus werden mit Mikrofon die einzelnen Gruppen vorgestellt.

Abends ab 18:30 Uhr ist gemeinsames Aufräumen in der Festhalle - zahlreiches Erscheinen ist Ehrensache, denn viele Hände machen der Arbeit bald ein Ende!

Jugendschutz

Auch in diesem Jahr werden wieder bei allen unseren Veranstaltungen Einlasskontrollen stattfinden - dies kann zu zeitlichen Verzögerungen führen - wir bitten um Verständnis. Vor der Bar werden auf jeden Fall Alterskontrollen durchgeführt - wir bitten die Eltern, dementsprechend auf ihre Kinder und Jugendlichen einzuwirken.

Schmutziger Doaschdeg, 07.02.2013

Schülerbefreiung

Um 08:30 Uhr treffen wir uns im Punkt ...

- 09:00 Uhr Schülerbefreiung Grundschule Binsdorf/Erlaheim)
- 10:45 Uhr Besuch des Narrensamens im Kindergarten Erlaheim
- 14:30 Uhr Besuch des Narrensamens im Kindergarten Binsdorf

Bitte nehmt zahlreich daran teil.

Brauchtumsvorführungen vor dem Rathaus

Der Sturm aufs Rathaus beginnt um 18:30 Uhr, der Ortsvorsteher wird entmachtet und danach beginnen die Brauchtumsvorführungen der einzelnen Gruppen.

Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein ins Magazin mit Glühwein, Rote, Maultäschle in Fleischbrühe und diverse Getränke.

Discobegeisterte Narren können sich im „Hexenbesen“ der FFW vergnügen.

Termine Fasnetssaison 2013

Freitag, 08.02. - Brauchtumsabend in Hirschau

Abfahrt pünktlich um 18:30 Uhr vor dem Rathaus

Samstag, 09.02. - Umzug Wurmlingen mit der SKB

Abfahrt 12:00 Uhr

Sonntag, 10.02. - Umzug Eutingen im Gäu mit der SKB

Abfahrt 11:30 Uhr

Montag, 11.02. - Rosenmontagsball

Dienstag, 12.02. - Morgens Ausrufen der Fasnet

Kindernachmittag in der Festhalle

Abends aufräumen und fällen des Narrenbaumes.

Mittwoch, 13.02.2013 - 17:30 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung, anschließend Abschluss im Mirage

Die Schriftführerin

Schwäbischer Albverein e. V.

Ortsgruppe Binsdorf

Bei der Generalversammlung am 19.01.2013 hat der Schwäbische Albverein seine langjährigen Mitglieder geehrt.





Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Horst Braun und Karl Flaiz mit einer Urkunde und Ehrennadel des Hauptvereins ausgezeichnet. Für ihre langjährigen Tätigkeiten im Ausschuss erhielten Fanny Bauer und Horst Berner die silberne Ehrennadel und einen Geschenkkorb. Hierzu herzliche Glückwünsche. Frau Helga Reinauer hat die Auszeichnungen des Schwäbischen Albvereins als Vertreterin des Zollerngaus überbracht. Wir bedanken uns bei Paul Held und Fanny Bauer für ihre langjährige Tätigkeit als erster Vorsitzender und stellvertretende Vorsitzende des Albvereins Binsdorf.

Für den Erhalt der Ehrenplakette der Stadt Geislingen gratulieren wir unserem Wanderfreund Paul ganz herzlich.



Wanderung Winterwanderung

Zum Auftakt im neuen Jahr haben sich zahlreiche Wanderfreunde am vergangenen Sonntag zu unserer ersten Halbtagswanderung getroffen. Nach einer 3-stündigen Wanderung von Binsdorf über Heiligenzimmern fand der Abend im Wirtshaus Mirage einen gemütlichen Abschluss. Bei der Wanderführerin Beate Mozer-Stehle bedankt sich der Albverein recht herzlich.

Termine:

Unsere nächste Halbtageswanderung findet am 17. Februar 2013 statt, Sie führt um Balingen entlang der Eyach und Steinlach.

Vertrauensmann
Waldemar Bitzer

Spielvereinigung Binsdorf e.V.

Sportheim:

Das Vereinsheim ist am Samstag ab 15 Uhr für Sie geöffnet.

Wer unser Vereinsheim mieten möchte, bitte an Ludwig Englert 0160/7439588 wenden, da er die Termine sowie die Einteilung übernimmt.

Weitere Infos über den Verein können Sie unserer Homepage unter www.spvgg-binsdorf.de entnehmen.



Erlamer Oachberg-Hexa e. V.

Hier sind die letzten Daten von unserer Tour 2013:

Samstag, 2.2.

Herrichten des Hexenwagens; freiwillige Helfer sind gerne gesehen und erwünscht.

Ort und Uhrzeit bitte bei unserem Arbeitseinsatzleiter, Sebastian Flieg, nachfragen.

Sonntag, 3.2.

Besuch der Fasnetsbörse des Geflügelzuchtvereins im Schützenhaus in Erlaheim.

Treffpunkt 10 Uhr im Schützenhaus



Sonntag, 3.2.

Freundschaftstreffen in Binsdorf

Treffpunkt ist um 13 Uhr bei der Aufstellung, Umzugsbeginn 13.30 Uhr

Donnerstag, 7.2.

Am Schmotzigen Donnerstag befreien wir zusammen mit der NZ Erlaheim und der NZ Binsdorf die Schüler. Danach noch buntes Treiben im Hexenkeller.

Genauere Daten werden noch über Facebook bekannt gegeben.

Freitag, 8.2.

Aufführung des Hexentanzes bei der 4. Imnauer Narrennacht.

Busabfahrtszeiten:

Balingen 18.45 Uhr

Geislingen 18.55 Uhr

Erlaheim 19.15 Uhr

Der Hexenkeller ist ab 18.45 Uhr geöffnet!

Samstag, 9.2.

Umzug in Geislingen

Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Schloss

Sonntag, 10.2.

Umzug in Erlaheim

Ab 10 Uhr ist Aufbau der Besenwirtschaft und der Hexenkeller ist vor und nach dem Umzug geöffnet. Hierzu suchen wir noch freiwillige Helfer, die bei der Bewirtung im Hexenkeller helfen!

Treffpunkt für alle anderen ist 13 Uhr beim Rathaus.

Montag, 11.2.

Rosenmontagumzug in Oppenau

Busabfahrtszeiten:

Balingen 8.30 Uhr

Geislingen 8.35 Uhr

Erlaheim 8.45 Uhr

Dienstag, 12.2.

Umzug in Dautmergen

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr beim Hexenkeller, Anreise mit Privat-Pkw

Dienstag, 12.2.

Kirchspielumzug in Bisingen

Busabfahrtszeiten:

Erlaheim 12 Uhr

Geislingen 12.10 Uhr

Balingen 12.15 Uhr

Mittwoch, 13.2.

Aschermittwochessen im Wirtschäftle bei unserer Hexe Schoppi; Beginn 19 Uhr.

Schriftführer

Geflügelzuchtverein Erlaheim e. V.

Am kommenden Sonntag, 03. Februar, findet am 10.00 Uhr im Schützenhaus unsere nächste Börse statt.

Hierzu laden wir recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Hartmut Mey, Vorstand

Musikverein Erlaheim e.V.

Termine

So., 03.02. Umzug in Binsdorf (Eigenanreise)

Sa., 09.02. Umzug in Geislingen

Do., 07.02. 15.00 Uhr Narrenbaumstellen

Fr., 08.02. Kappenabend

So., 10.02. Umzug in Erlaheim

Di., 12.02. Kinderfasnet, Umzug in den "Engel"

22.-24.02. Bewirtung Auto-Team Rosenfeld

Sa., 27.02. Altmaterialsammlung

Weitere Infos unter www.mv-erlaheim.de

Schriftführer





Narrenzunft Erlaheim e.V.

Anbringen Ortsdekoration

Am 02.02.13 treffen wir uns um 08:30 Uhr am Backhaus, um die Straßenbündel anzubringen. Freiwillige Helfer sind wie immer herzlich willkommen.



Umzug Binsdorf

Am Sonntag, 03.02.13, nehmen wir am Umzug unserer Nachbarn teil. Die Anfahrt erfolgt wie immer privat. Der Umzug beginnt um 13:30 Uhr.

Schülerbefreiung

Am Schmotzigen, 07.02.13, treffen wir uns um 08:30 Uhr am „Punkt“ mit der NZ Binsdorf. Zwecks Fahrgemeinschaften kann Moni Ehniß kontaktiert werden.

Schmotzige

Der Narrenbaum wird um 15:00 Uhr an der Schule gestellt. Danach veranstaltet das Gasthaus "Engel" eine Schmotzigen-Party mit Terrassenbar. Hierzu sind alle Einwohner herzlich eingeladen.

Die **Narrenblatt-Verkäufer** treffen sich um 17:00 Uhr im Backhaus zur Einteilung der Strecken.

Umzug Erlaheim

Dieses Jahr möchten wir auf vielfachen Wunsch eine **Ortsfasnet** testen, daher wird in der Festhalle keine Veranstaltung stattfinden. Es wird mehrere Besenwirtschaften entlang der Hauptstraße und um das Schulgebäude geben. Zur besseren Orientierung wird an jedem Besen ein Ortsplan zu finden sein, der die anderen Wirtschaften zeigt.

Die Aufstellung ist wie bisher in der Schöttlestraße, unterhalb des Feuerwehrhauses.

Die teilnehmenden Fußgruppen können ihr Startgeld vor dem Umzug bei unserem Kassier Holger Walter im Gemeindesaal abholen.

Termine

- 03.02.13 Umzug Binsdorf
 - 07.02.13 Narrenbaumstellen + Schmotzigen-Party im Gasthaus "Engel"
 - 09.02.13 Umzug Geislingen
 - 10.02.13 Umzug Erlaheim
 - 12.02.13 Kinderfasnet im Gasthaus Engel
- Schriftführerin

Schützenverein

Erlaheim e. V. 1925

Die **Generalversammlung** findet am 02. März 2013 um 20.00 Uhr im Schützenhaus statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
 - Totenehrung
 - Berichte von Vorstand, Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer, Schießleiter und Jugendleiter
 - Entlastung
 - Neuwahlen
 - Verschiedenes
- Ehrungen, Anträge, Wünsche und Termine

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft



Sportverein Erlaheim e.V.

Fußball

Aktiv:

Ergebnisse Sport-Paul-Cup:

Gruppenphase:

- SV Erlaheim - SV Dotternhausen 2 2:2
- SV Erlaheim - TSV Laufen 2:2
- SV Erlaheim - ASV Engstlatt 7:0
- SV Erlaheim - TSV Geislingen 2 1:0



Zwischenrunde:

SV Erlaheim - FC Steinhofen	0:1
SV Erlaheim - SV Felldorf	2:2
SV Erlaheim - TUS Ergenzingen	5:5

Der SVE schied nach der Zwischenrunde aus und belegte am Ende den 7. Platz.

Volleyball

Ergebnis:

TSF Dornhan - SV Erlaheim	3:0
---------------------------	-----

Nächstes Spiel:

Sa., 16.02.2013, 15.00 Uhr, Sporthalle Neukirch/Zepfenhan
TSV Neukirch - SV Erlaheim

Vorankündigung

Samstag, 09.03.2013 Generalversammlung SVE

Sportheim:

Das Sportheim ist diese Woche wie folgt geöffnet:

Donnerstag: geschlossen

Freitag: ab 18.30 Uhr

Samstag: ab 15.30 Uhr (Wirt: Ron Günther)

Sonntag: geschlossen

Weitere Infos ab sofort auch wieder online unter

www.sv-erlaheim.de!

Interessant + Informativ – ii

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ortsverband Balingen

Am Dienstag, den 5. Februar findet um 19 Uhr die monatliche Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Balingen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN statt. Treffpunkt ist dieses Mal das Gasthaus Lang in Balingen. Zum Ortsverband Balingen gehören neben Balingen die Gemeinden Rosenfeld, Schömberg, Geislingen, Dotternhausen, Dautmergen und Schlichemtal. Hauptthemen werden die Energiewende, soziale Gerechtigkeit und Bildungspolitik sein.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Geschäftsstelle

07433/9021500, www.gruene-zollernalb.de

Kreisbauernverband

"Vortragsabend „Essen im Eimer?!“ Unsere Verantwortung für das tägliche Brot

Der Kreisbauernverband Tübingen und das Evang. Bauernwerk, Bezirk Tübingen laden zu einem Vortragsabend am Dienstag, 05.02.2013 um 20 Uhr ins Bauernhof-Cafe „Höfle“, 72127 Kusterdingen-Wankheim, Tübinger Str. 14, ein.

In Deutschland landen jährlich bis zu 20 Millionen Tonnen Lebensmittel auf dem Müll. Manche Lebensmittel kommen schon gar nicht zur Vermarktung. Ist Überproduktion notwendig? Ist es notwendig, dass der Einzelhandel soviel wegwirft? Der 15-minütige Film „Taste the waste“ (Essen im Eimer), der an diesem Abend als Einstieg zum Vortrag gezeigt wird, schildert diesen Umgang mit Lebensmitteln, die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt und das Klima und zeigt auf, was der Hunger der Welt damit zu hat.

Was bedeutet dieses Thema für die Landwirte als Erzeuger? Welche Möglichkeiten haben sie? Und was ist die Verantwortung der Verbraucher?

Herzliche Einladung, sich mit diesen Fragen an diesem Abend auseinander zu setzen.

Referent: Dr. Bernhard Walter, Agrarreferent bei Brot für die Welt



Tagesmütter und Tagesväter im Jugendförderverein

Tagesmütter(-väter) und solche, die es werden wollen, treffen sich mit ihren (Tages-)Kindern zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch in lockerer Runde. Dieser Vormittagstreff findet am **Montag, 04. Februar 2013**, von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Generationenhaus Balingen, Filserstr. 9 statt.

Ansprechpartnerin für den Vormittagstreff ist: I. Müller-Sauter (07433/9046884)

Wenn Sie Interesse an der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater haben, erhalten Sie Informationen und Beratung beim Jugendförderverein ZAK e.V. (Telefon 07433/381671).



Kursberatungen in der vhs Balingen, Wilhelmstr. 36:

Englisch

Dienstag, 05. Februar, 18.00 Uhr

Französisch

Mittwoch, 06. Februar, 18.00 Uhr

Italienisch

Mittwoch, 06. Februar, 18.00 Uhr

Spanisch

Mittwoch, 06. Februar, 18.00 Uhr

Infoveranstaltung EDV mit Kursberatung

Donnerstag, 14. Februar, 18.00 Uhr

Infoveranstaltung zu Kursen rund um die berufliche Weiterbildung

Donnerstag, 14. Februar, 18.00 Uhr

Die neuen Programmhefte 1/13 sind da und werden diese Tage an alle Haushalte verteilt. Sollten Sie kein Heft erhalten haben, melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 07433/90800.



Statt Karten Erlaheim im Januar 2013

*Alles hat seine Zeit,
es gibt die Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit beim Heimgang unserer lieben Mutter

Maria Holderied

danken wir von Herzen.

Besonders danken wir
all den Menschen, die unserer Mutter im Laufe
ihres Lebens Gutes getan, in Wort und Tat.
Herrn Pater Augusty für die seelsorgerische
Betreuung, für seine tröstenden und fürsorg-
lichen Worte.
Herrn Dr. Geiselmann mit Team für die vie-
len Jahre der guten ärztlichen Betreuung.
Dem Pflegedienst Doris Braun und Rolf Eith.

Die Kinder

**Manfred, Agnes, Hermann, Gerda
mit Familien**

Statt Karten

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Jedoch zu wissen, wie viele ihn schätzten und gern
hatten, gibt uns Trost.

Julius Renner

Herzlichen Dank allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden, Vereinen, Jahrgang 35/36 und
Bekanntem für die vielen Zeichen der
Verbundenheit und Wertschätzung sowie für
das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Pater Augusty für seine tröstenden Worte,
Herrn Dr. Dietrich für seinen ärztlichen Beistand,
Dem Schützenverein Geislingen für die
Ehrenwache und der Trauerrede,
Dem Musikverein Geislingen, Gesangverein
Geislingen und den Jagdhornbläsern
Geislingen für die musikalische Umrahmung.

Wiltrud Renner mit Familie

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
der Schmerz das Lächeln einholt,
dann ist der Frieden eine Erlösung.

Geislingen,
im Februar 2013

Ingrid Kupffer

geb. Lange
* 8. 4. 1944 † 19. 1. 2013



In stiller Trauer:
**Christian Schlaich mit Tanja
Ingeborg Kaftan mit Familie
Maria Pelissier mit Familie
Karl-Heinz Schlaich mit Familie
Wiltrud Maas mit Familie
Benno Schlaich mit Familie
und alle Angehörigen**

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir in aller Stille
Abschied genommen.

Ristorante Pizzeria Hasen

mit Fremdenzimmer

Antonietta & Michele Dettori

Hindenburgplatz 8 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 11:30-14:00 / 17:00-23:00
72351 Geislingen Sa. 17:00-23:00
Tel. 07433-9032792 So. 11:30-14:00 / 17:00-22:00
Fax 07433-9032793 Montag Ruhetag

Am **schmutzigen Donnerstag**
ist im Lokal
geschlossene Gesellschaft



Neben dran gibt es für „Narren
unterwegs“ Pizza und Getränke



Am **Umzugssamstag** gibt es ab
vormittags Pizza und Getränke
am Stand

Telefonische Anzeigenannahme 0 71 21 / 9 79 30

Fink GmbH Druck und Verlag · Postfach 7140 · 72784 Pfullingen · Telefax 0 71 21 / 97 93 93

Kessler
Die perfekte Verbindung.

Vodafone Fachcenter
ROTTWEIL
Hauptstraße 34

Vodafone Fachcenter
BALINGEN
Bahnhofstraße 10

Vodafone Shop
BALINGEN
Viehmarktplatz 10



Vodafone RED S¹

„Viel drin,
zum kleinen
Preis“

- Telefon-Flat ins **vodafone**-Netz
- 60 Minuten in alle dt. Netze (Festnetz, D1, Eplus & O2)
- SMS-Flat in alle dt. Netze
- Internet-Flat

Außerdem inklusive:

- Telefon-Flat in ein weiteres Mobilfunknetz Ihrer Wahl
-T... O₂ e-plus⁺

ODER

- weitere 100 Minuten in alle dt. Netze (Festnetz, D1, Eplus & O2)

RED S mit Promo¹
statt 34,99€ nur **29⁹⁹€ mtl.**



iPhone 5
mit 16 GB

1€



50 € Startguthaben
für Junge Leute, Behinderte und Schüler/
Studenten mit Neuvertrag¹

Galaxy S III
LTE mit 16 GB

1€



iPhone 5

iPhone 5, 16 GB, in Schwarz oder Weiß
Mit Vertrag im Tarif RED S (29,99 €)¹ +
Partnerkarte im Tarif Basic 100 (19,99 €)²

= mtl. Paketpreis **49,98 €**

SAMSUNG

Galaxy S III LTE, 16 GB, in
Schwarz, Braun o. Weiß
Mit Vertrag im Tarif RED S
(29,99 €)¹ + Partnerkarte
im Tarif Basic 50 (14,99 €)²

= mtl. Paketpreis **44,98 €**

¹ Gilt bei Neuvertrag im Tarif Vodafone Red S Sub 5 (mit Basic-Phone): Mindestlaufzeit 24 Monate, einmaliger Anschlusspreis 29,99 €, Mtl. Paketpreis 29,99 € (statt 34,99€). Internet Flatrate bis zu einem Datenvolumen von 200 MB/Monat Anbindung mit der jew. größtmögl. Bandbreite (bis zu 14,4 MBit/s), danach max. 32 Kbit/s. Flatrate für Standardgespräche ins dt. Vodafone Mobilfunknetz (Konferenz-Verbindungen und Anrufe zu Sondernummern ausgenommen). Inklusive einer Telefonflat in ein Netz Ihrer Wahl oder mtl. 100 Inklusiv-Minuten in alle dt. Netze. Mit der Winterpromotion erhalten Sie zusätzliche 60 Allnet-Minuten mtl. gratis dazu. Junge Leute zwischen 18 und 25 Jahren, Studierende einer deutschen Hochschule, Schüler oder Auszubildende (bis 30 Jahre gegen Nachweis) und Behinderte (gegen Nachweis) erhalten statt der 60 Allnet-Minuten sogar 120 Allnet-Minuten pro Monat geschenkt (gültig über die ganze Laufzeit von 24 Monaten). Standardgespräche ins Festnetz und in andere dt. Mobilfunknetze kosten 0,29€/Min. 3.000 SMS mtl. in alle dt. Netze inkl. (SMS und MMS zu Sondernummern und im Internet ausgenommen), ab 3.001: SMS je SMS 0,19 €. Ungenutzte Inklusiv-Leistungen verfallen am Ende des Rechnungsmonats. ² Gilt bei Neuvertrag im Tarif Vodafone Super 50: Mindestlaufzeit 24 Monate, einmaliger Anschlusspreis 29,99 € 50 Min. mtl. in alle dt. Netze und ins dt. Festnetz telefonieren inkl. 50 SMS mtl. in alle dt. Netze inkl. Mtl. Paketpreis 14,99 Euro. Internet-Flat mit Inklusiv-Datenvolumen (Winter-Promo) von 100 MB bei max. 7,2 MBit/s pro Monat, danach Drosselung auf 64 Kbit/s. ³ Gilt bei Neuvertrag im Tarif Vodafone Super 100: Mindestlaufzeit 24 Monate, einmaliger Anschlusspreis entfällt. 100 Min. mtl. in alle dt. Netze und ins dt. Festnetz telefonieren inkl. 100 SMS mtl. in alle dt. Netze inkl. Mtl. Paketpreis 19,99 Euro. Internet-Flat mit Inklusiv-Datenvolumen (Winter-Promo) von 200 MB bei max. 7,2 MBit/s pro Monat, danach Drosselung auf 64 Kbit/s. Alle Preise inkl. MwSt. Nur solange Vorrat reicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Gültig bis 31.03.2013

MAAS REISEN
Ihr Spezialist für Busreisen!

Buchen Sie jetzt Ihre Osterreise

Die ewige Stadt - Rom - 28.3. - 1.4. ✓ 3 x Ü/Fr. im guten Hotel in Rom, 1 x Ü/HP in der Toskana ✓ Stadtführung Antikes Rom, Führung Vatikan/Petersdom, ✓ Besuch Ostermesse Petersplatz	399,-
Gardasee - Wo Italien beginnt - 29.3. - 1.4. ✓ 3 x Ü/Halbpension im guten Hotel in Limone ✓ Ausflugmöglichkeiten Gardaseerundfahrt, Venedig Italienische Riviera - 29.3. - 1.4. ✓ 3 x Ü/Halbpension im guten Hotel in Diano Marina ✓ Ausflugmöglichkeiten Monaco-Nizza, Genua-Portofino	249,-
und nach Ostern...	
Sorrent - Amalfi - Capri - 7.4. - 13.4. ✓ 4 x Ü/Halbpension im guten Hotel am Golf von Sorrent ✓ 2 x Ü/Halbpension in der Toskana, Ausflug Halbinsel Sorrent ✓ Ausflugmöglichkeiten Pompeji-Vesuv und Capri	499,-
Comer See - All Inclusive - 3.4. - 6.4. ✓ 3 x Ü/Fr. im guten Hotel am Comer See, Mittagsimbiss im Hotel ✓ Getränke von 8:00 - 23:30 Uhr im Hotel ✓ Ausflugmöglichkeiten: Mailand und Comer See	299,-
Helene Fischer - Iffezheim - 11.6.	Sitzplätze ab 99,-
Bon Jovi - Cannstatter Wasen - 21.6.	ab 99,-

Fordern Sie unseren neuen Katalog an!

Rosenfelder Str. 77, 72336 Balingen
Tel. (074 33) 99 72-0, Fax 99 72-72
www.maas-reisen.de info@maas-reisen.de

China Restaurant Am Schloss
寶宮酒樓

Alleenstr. 15 · 72351 Geislingen · Tel.: (07433) 10198 · Fax: 23560
Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 und 17.30 - 23.00 Uhr (Mo. Ruhetag)

**Über die Faschingszeit haben wir geöffnet!
In der Faschingswoche empfehlen wir
vers. Fischspezialitäten!**

Unser abwechslungsreiches
Mittagsbuffet: Di. bis Sa. ab 12 Uhr
Abendbuffet: immer freitags und samstags ab 18 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Lim & Team

 Evangelische Heimstiftung
Pflegewohnhaus Rosenfeld

**Beste Pflege und Betreuung
hat einen Namen**

0 7 4 2 8 9 4 1 7 - 1 2
Pflegewohnhaus Rosenfeld
Hagweg 8 · 72348 Rosenfeld · Tel. 07428 9417-0
pflgewohnheim-rosenfeld@ev-heimstiftung.de

**ALTENHILFE
ST. MARTIN**
GEMEINNÜTZIGE GMBH

**Bleib, wer du bist im
Altenzentrum St. Martin**

**Leben in
familiärer Atmosphäre**

Froschstr. 6, 72351 Geislingen
Telefon 074 33/907 203-0
info@altenhilfe-st-martin.de

WERBUNG
der beste Draht
zum Kunden



**Sonderseiten:
Wohnen &
Leben**
KW 06/2013

in allen Mitteilungsblättern
**Lassen Sie sich diese Aktion
nicht entgehen!**

Praxis P. Kelin/Dr. E. Kelin-Kodal/Dr. J. Kelin

Urlaub
vom **11.02.2013** bis **15.02.2013**

Vertretung:
Praxis:
M. Hoffmann, Tel. 16 61 · Dr. Geiselman, Tel. 12 22

Wo RAUCH ist - ist auch FEUER

- Heizungsbau
- Sanitär- und Wärmetechnik
- Kundendienst
- Solar-Photovoltaik
- Pellets-Stückholzkessel
- Kaminöfen und Herde



Helmut Rauch GmbH · 72348 Rosenfeld.-Leidringen
Grindelbachstr. 8 · Tel. 07428 91066 · Fax 07428 91067

imSET

- + Forsthelm SemiPro
- + Arbeitsjacke Classic
- Größe: S - XL
- + Schnitenschutz-Bundhose Classic
- Größe: 48 - 60

Schnitenschutz-Latzhose gegen 10 € Aufpreis erhältlich



Aktionspreis
SET nur **159 €**



Balingenstr. 22 · 72348 Rosenfeld
Tel.: 07428 - 9179228
Fax: 07428 - 9179178
FG@suelzle-wt.de · www.suelzle-wt.de

SÜLZLE
Forst & Gartentechnik 